



GASTHÖRENSTUDIUM

»WISSEN FÜR ALLE«

WINTERSEMESTER 2024/2025

INHALT

DAS GASTHÖRENDESTUDIUM »WISSEN FÜR ALLE« IM ÜBERBLICK	4
Ansprechpersonen	4
Leistungen & Gebühren, Anmeldung	5
Haftungsausschluss, Datenschutz, Aktuelles zum Veranstaltungsbetrieb	6
Termine auf einen Blick	7
Info- und Einführungsveranstaltungen	7
VERANSTALTUNGSPROGRAMM	8
Ein Einstieg – Lernen lernen!	8
Schreibworkshop	8
Smartphone- und Tablet-Workshop für das Betriebssystem Android	9
Seminare / Kurse / Workshops	10
Literarischer Austausch	10
Napoleon und Beethoven – Die »Eroica«, der Kaiser und »Die Schlacht von Vittoria«	11
Failed States – Eine spannende Entführung in den Orient	12
Was macht die Elbe in der Lausitz?	13
Junge Kunst	14
Historische Vereine und Museen in der Niederlausitz	15
Rosenseminar »Herbstarbeiten und Winterschutz bei Rosen«	16
Rosenseminar »Rosenschnitt«	17
Newton Flight Academy Brandenburg	18
Projektgruppen	20
PC-Projektarbeit	20
PC-Konsultationen	21
Zeitzeugen - Geschichte spannend erzählt	22
Sprachangebote	23
Konversationskurs Englisch II	23
Konversationskurs Englisch I	24
Konversationskurs Polnisch	25
Vorlesungsreihe SeniorenAkademie	26
Exkursionen	28
BoomTown Cottbus: Stadtrundgang	28
Besichtigung Cottbuser Ostsee – Teichland – Hafen	29
Besuch des buddhistischen Chan-Klosters Wassermond	30

INHALT

Bundeswehr Holzdorf – Fahrt mit einem Jungoffizier	31
Potsdam Garnisonkirche	32
Neues Werk Cottbus	33
Führung chesco Forschungsfabrik	34
FÖRDERUNG INTERNATIONALER TALENTE	35
Partnerschaftsprogramm der Qualifizierungsmaßnahme IQ@BB	35
GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN	36
Fakultät 1 - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik	36
Fakultät 2 - Umwelt und Naturwissenschaften	37
Fakultät 3 - Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme	38
Fakultät 4 - Soziale Arbeit, Gesundheit und Musik	40
Fakultät 5 - Wirtschaft, Recht und Gesellschaft	41
Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung	42
KULTURPARTNERSCHAFTEN / KULTURPARTNER	43
Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz (SFPM)	43
Vorweihnachtliches Mitsingkonzert am Schloss Branitz	44
Staatstheater Cottbus	45
Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst	47
Museumsverbund Elbe-Elster	48
Oben kino	49
Stiftung Stift Neuzelle – Kloster Neuzelle	50
Stadtmuseum Cottbus	51
Neue Bühne Senftenberg	52
Tierpark Cottbus	54
Schule für niedersorbische Sprache und Kultur	55
ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN	58
Open BTU	58
Öffentliche Ringvorlesung	62
Musikalischer Dienstag	63
Ringvorlesung Wassergespräch Lausitz	64
Ringvorlesung »Alter«	65
Kinder- und Schüleruni	66
SPORTANGEBOTE	67
ANMELDEFORMULAR	68

DAS GASTHÖRENDENSTUDIUM »WISSEN FÜR ALLE« IM ÜBERBLICK

Das Gasthörendenstudium Offene Hochschule - WISSEN FÜR ALLE mit der SeniorenAkademie und die öffentliche Vorlesungsreihe Open BTU sind feste Bestandteile des intergenerativen Campus der BTU Cottbus-Senftenberg. Sie präsentieren die Hochschule als verlässliche Bildungspartnerin für das lebenslange Lernen. In unserem Gasthörendenstudium Offene Hochschule – WISSEN FÜR ALLE können sich alle bildungsinteressierten Menschen in einzelnen Wissensgebieten der BTU Cottbus-Senftenberg weiterbilden. Mit einem fachlich breiten Spektrum und unterschiedlichen Lehr- und Lernformaten aus diesem Programm können Sie Ihre persönlichen Lernwege entsprechend Ihrer Interessen ausgestalten. Kulturpartnerschaften und verschiedene Ringvorlesungen erweitern unser Angebot.

Studieren Sie ohne Prüfungen und Leistungsdruck.

- Es gibt keine Altersbeschränkung. Zugangsvoraussetzungen sind nicht erforderlich.
- Das Studium dient der persönlichen Weiterbildung. Ein Abschluss wird nicht erlangt.

4 ANSPRECHPERSONEN

Koordinatoren der offenen Hochschule

Joris Nöllner	joris.noellner@b-tu.de
Thomas Hasenauer	thomas.hasenauer@b-tu.de
Maxi Vollmering	maxi.vollmering@b-tu.de

Seniorassistentz

Thomas Kornek	thomas.kornek@b-tu.de
Heidmarie Morgenstern	heidmarie.morgenstern@b-tu.de

DOZENTINNEN UND DOZENTEN

Seit vielen Jahren dürfen wir auf das fundierte Fach- und Erfahrungswissen unserer Dozierenden und Projektgruppenleitungen sowohl aus der BTU aber auch aus den Reihen der Gasthörenden selbst zurückgreifen. Ebenso arbeiten wir gern mit externen Dozierenden. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, als Dozentin oder Dozent in Ihrem Interessensgebiet tätig zu werden. Sprechen Sie uns an und lassen Sie uns an Ihren besonderen Erfahrungen teilhaben. Wir freuen uns auf Ihre Initiativen, jede Begegnung und Anregung.

DAS GASTHÖRENDENSTUDIUM »WISSEN FÜR ALLE« IM ÜBERBLICK

ANREGUNGEN/IDEEN/HINWEISE

Haben Sie welche? Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) nimmt diese gern auf.

LEISTUNGEN & GEBÜHREN

Um das umfangreiche Angebot zu realisieren, wird laut Gebührenordnung der BTU Cottbus-Senftenberg eine Gebühr von 50,00 € pro Semester erhoben. Bei Veranstaltungen mit besonderem Aufwand ist eine Zusatzgebühr von 30,00 € extra ausgewiesen.

Mit der Anmeldung erhalten Teilnehmende die Zugangsberechtigung und die Wissenskarte, welche dazu berechtigt, an bis zu vier Bildungsangeboten wie Kurse, Projektgruppen oder Exkursionen aus dem Programm »WISSEN FÜR ALLE« teilzunehmen. Zusätzlich eröffnet die Wissenskarte den Zugang zu den geöffneten Lehrveranstaltungen aus dem Vorlesungsverzeichnis der Universität im Umfang von acht Semesterwochenstunden und die Nutzung der Bibliotheken. Alle Gasthörer erhalten darüber hinaus spezielle Angebote unserer Kulturpartner und Vergünstigungen bei den Sprachkursen der Zentralen Einrichtung Sprachen sowie bei den Sportangeboten der Zentralen Einrichtung Hochschulsport.

5

ANMELDUNG

Voraussetzung für eine Teilnahme an den Veranstaltungen des Gasthörerstudiums ist die Anmeldung. Nutzen Sie gern die unkomplizierte Online-Variante.

So geht 's:

1. Buchen Sie zunächst das Gasthörerstudium »WISSEN FÜR ALLE«
2. Schreiben Sie sich folgend in die gewünschten einzelnen Veranstaltungen ein.
3. Sie erhalten daraufhin einen Gebührenbescheid und nach Zahlung der Gebühr die Zugangsberechtigung zu den gebuchten Veranstaltungen mit unserer Wissenskarte.
4. Ihre Zahlungspflicht entsteht mit Erhalt des Gebührenbescheides.

Eine Anmeldung auf dem gewohnten Weg per E-Mail an weiterbildung@b-tu.de oder postalisch mit unserem Anmeldeformular ist selbstverständlich weiterhin möglich.

Die Veranstaltungen sind mit dem gültigen Semesterausweis, der Wissenskarte, zugänglich. Bitte beachten sie, dass wir die Plätze der Veranstaltungen in der Reihenfolge des Einganges der Anmeldung vergeben. Bitte seien Sie fair und schreiben Sie sich nur in die Veranstaltungen, die Sie besuchen möchten, ein.

DAS GASTHÖRENDENSTUDIUM »WISSEN FÜR ALLE« IM ÜBERBLICK

Bei nicht ausreichenden Anmeldungen behalten wir uns vor, Weiterbildungsveranstaltungen abzusagen. Die bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird in diesem Fall in voller Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche haben Sie nicht. Die BTU Cottbus-Senftenberg behält sich weiterhin vor, aus dringenden organisatorischen Erfordernissen angekündigte Referenten*innen durch gleichwertige zu ersetzen bzw. Terminverschiebungen und -änderungen vorzunehmen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die BTU Cottbus-Senftenberg haftet nicht bei Diebstählen, Sachschäden oder Unfällen während der Weiterbildungsveranstaltungen oder auf dem Hin- und Rückweg zu und von den Lehrgebäuden, sofern sie kein Verschulden trifft.

DATENSCHUTZ

Mit der automatischen Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangs- und Prüfungsabwicklung sowie späterer Informationen im Rahmen der Gesetzlichkeiten des BbgDSG sind die Teilnehmenden einverstanden.

6

AKTUELLES ZUM VERANSTALTUNGSBETRIEB

Inzwischen konnten wir alle unsere Erfahrungen mit digitalen Formaten sammeln und haben verschiedenste Lernräume kennengelernt. Wir beraten Sie gern, falls Sie dazu weitergehende Informationen oder eine technische Einführung benötigen. Bei Änderungen in der Veranstaltungsdurchführung informieren wir Sie unverzüglich.

Zu den Angeboten aus dem Vorlesungsverzeichnis können Sie sich gern an die jeweiligen Fachbereiche wenden, wenn Sie Fragen zu Durchführungen haben.

DAS GASTHÖRENDENSTUDIUM »WISSEN FÜR ALLE« IM ÜBERBLICK

TERMINE AUF EINEN BLICK

Semesterzeiten im Wintersemester 2024/2025

Gesamter Zeitrahmen vom 1. Oktober 2024 bis 31. März 2025

Veranstaltungszeitraum ab 16. Oktober 2024

Vorschau Semesterzeiten im Sommersemester 2025

Gesamter Zeitrahmen vom 1. April 2025 bis 30. September 2025

Veranstaltungszeitraum ab 16. April 2025

ANMELDEZEITRAUM

Ihre Anmeldungen werden immer zeitnah bearbeitet. Die Gebührenbescheide werden ab dem 23. September 2025 versendet.

INFO- UND EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

Für Stammgäste und Neugierige geben wir einen Überblick über unser Programm und beantworten gern Ihre Fragen. Für Kurzsentschlossene besteht die Möglichkeit zur Anmeldung.

7

12. Oktober 2024

Nacht der kreativen Köpfe

18 - 0 Uhr

Zentralcampus Cottbus

Zentrales Hörsaalgebäude

16. Oktober 2024

14 - 14:30 Uhr

Campus Senftenberg

Konrad-Zuse-Medienzentrum



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

EIN EINSTIEG – LERNEN LERNEN!

Aller Anfang ist recht schwer ... muss er aber gar nicht sein!

Egal ob frisch immatrikulierte Studierende, bildungsnah und -fern Beschäftigte, bereits ins Rentenalter Eingetretene oder alle anderen Interessierten die sich weiterbilden wollen, den eigenen Lernprozess zu verstehen und auszubauen ist in jeder Lebensphase ein sinnvolles Unterfangen. Wir bieten Kurse, die den Neu- oder Wiedereinstieg ins Lernen erleichtern sollen, vom Erlernen neuer Schreibtechniken über die Grundlagen der Technologienutzung hin zum Umgang mit Lernplattformen und Videokonferenztools. In einem inklusiven Weiterbildungsgedanken vom lebenslangen Lernen, wollen wir allen ermöglichen den maximalen Nutzen aus unseren und anderen Weiterbildungsangeboten zu ziehen.

SCHREIBWORKSHOP

8 ANMELDE-NR. 3.101-WI24

Franziska Steinhauer, Schriftstellerin

Termine

14. Oktober 2024
11. November 2024
9. Dezember 2024
13. Januar 2025
10. Februar 2025

Zeit

jeweils
16:30 – 18 Uhr

Ort

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 112

Sie träumen gern, sehen in den Wolken am Himmel Wesen, die sich verändern, die Abenteuer erleben, Sie können sich vorstellen, dass nicht nur ihr Haustier mit Ihnen spricht, sondern gelegentlich auch Gegenstände ein Eigenleben entwickeln? Es gefällt Ihnen sich vorzustellen, was Menschen mit Menschen durchstehen müssen. Sie würden gern von den täglichen Hürden des Zusammenlebens berichten? Spinnen Sie mit uns Texte um Alltagsprobleme, zum Beispiel einer Hausgemeinschaft, die Abenteuer, die Sie auch gern erlebt hätten und nun einem »Stellvertreter« überlassen? Wovon träumt eine dicke Spinne, die im Keller ein Netz gespannt hat und nun gelangweilt und hungrig auf Beute wartet? Was empfindet eine Rolltreppe, die tagaus tagein nur von Füßen getreten wird? Träumt sie von Urlaub oder vielleicht Rache? Lustig, mahnend, nachdenklich – immer überraschend und vollkommen fiktiv.

Weben wir uns Geschichten aus Fantasie und getragen von der Lust am Fabulieren. Wir freuen uns auf Sie.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

SMARTPHONE- & TABLET-WORKSHOP FÜR DAS BETRIEBSSYSTEM ANDROID

12. NOVEMBER 2024: ANMELDE-NR. 3.103-1W24

11. FEBRUAR 2025: ANMELDE-NR. 3.103-2W24

Michael Hubrich

Termine

12. November 2024

18. Februar 2025

Zeit

jeweils

9 - 12 Uhr

Ort

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 112



Sie nutzen ein Smartphone schon eine Weile und haben Fragen zur Nutzung? In drei Unterrichtsstunden lernen Sie weitere Möglichkeiten ihres Smartphones kennen.

Mögliche Themen

- Google Konto (Standardeinstellungen ändern)
- Erhöhung der Akkulaufzeit, Akkupflege
- Schnittstellen
- Verbindung zum Internet über Mobile Daten, Daten Roaming und WLAN
- Tarife
- Hörgeräte mit dem Smartphone verbinden
- Einstellungen für unterwegs.
- Emails senden und empfangen.
- Telefonieren, fotografieren,
- MP3- und Video Wiedergabe
- Nützliche Apps
- Fotos versenden
- Datenübertragung von Fotos, Kontakten, Terminen
- Ortung und Sperrung eines verlorenen Smartphones
- Sicherung des Smartphones

Voraussetzungen

Erfahrung im Umgang mit einem Android-Smartphone oder -Tablet

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

SEMINARE / KURSE / WORKSHOPS

Mit diesen Bildungsangeboten fördert das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung das intergenerationelle, lebensbegleitende Lernen an allen Standorten der BTU.

LITERARISCHER AUSTAUSCH

ANMELDE-NR. 3.202-WI24

Nicole Nocon, Literaturwissenschaftlerin und Journalistin

Termine

17. Oktober 2024
21. November 2024
19. Dezember 2024
16. Januar 2025
13. Februar 2025

Zeit

jeweils
16:30 - 18 Uhr

Ort

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 112

Lust auf Literatur? In diesem Kurs soll die Begeisterung am Lesen im Mittelpunkt stehen. Sowohl Schlüsselwerke der Weltliteratur, als auch Lieblingsbücher der Teilnehmenden werden gemeinsam mit der Literaturwissenschaftlerin Nicole Nocon vorgestellt und diskutiert. Warum begeistert, berührt oder verstört uns ein Buch? Warum schreibt ein Autor wie er schreibt? Um diese Fragen soll es im lockeren Austausch gehen. Die Leseliste können die Teilnehmenden selbst bestimmen.

Voraussetzungen

Freude am Lesen und an der inhaltlichen Auseinandersetzung mit literarischen Werken.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

NAPOLEON UND BEETHOVEN - DIE »EROICA«, DER KAISER UND »DIE SCHLACHT BEI VITTORIA« - EIN MUSIKALISCH-HISTORISCHER STREIFZUG IN DIE GESCHICHTE **ANMELDE-NR. 3.105-WI24**

Prof. Tibor Istvánffy, Thomas Kornek

Termine

13. Januar 2025
20. Januar 2025

Zeit

jeweils
9:30 - 11:30 Uhr

Ort

Stadt- und
Regionalbibliothek
Berliner Straße 13/14
03046 Cottbus

Ludwig van Beethoven war vielleicht der einflussreichste Komponist aller Zeiten. Nahezu alle folgenden Entwicklungen der Musikgeschichte verdanken seinem Schaffen etwas. Mit fortschreitender Taubheit entwickelt der brillante Klaviervirtuose neue Wege der Kompositions- und Instrumentationstechniken. Beethoven war einer der ersten Künstler, der an eine moralische Mission der Kunst glaubte und dazu beitragen wollte, mit seiner Musik den Menschen den Weg aus dem Elend zum Glück und von der Unwissenheit zur Erkenntnis zu weisen.

Mit der Dritten Sinfonie – der »Eroika« – eröffnet er musikalisches Neuland gepaart mit politischer Botschaft. Dieses Werk sollte eigentlich dem Konsul und »Helden der Revolution« Napoleon gewidmet werden, bis dieser sich selbst im Dezember 1804 zum Kaiser krönte und alle Hoffnungen zerstörte.

Mit Hörbeispielen soll das musikalische Genie Beethoven gewürdigt werden und seine politische Botschaft aus den Klängen nachvollziehbar werden. Das Angebot über zwei Termine umfasst inhaltlich:

- a) Die Wirkungsgeschichte Napoleons auf Europa
- b) Die Dritte Sinfonie L. v. Beethoven – Hörerlebnis: 1. und 4. Satz
- c) Die Schlacht bei Vittoria oder Wellingtons Sieg – Hörerlebnis

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

FAILED STATES – EINE SPANNENDE ENTFÜHRUNG IN DEN ORIENT

ANMELDE-NR. 3.106-WI24

Thomas Kornek

Termine

4. November 2024
18. November 2024
9. Dezember 2024
16. Dezember 2024

Zeit

9:30 – 11:30 Uhr

Ort

Stadt- und
Regionalbibliothek
Berliner Straße 13/14
03046 Cottbus

12

Warum sich Staaten in der arabischen Welt im Krisenmodus befinden, was zum Niedergang des osmanischen Reiches beigetragen hat und welche Rolle europäische Mächte spielten:

Viele Staaten der arabisch-islamischen Welt sind »künstliche Gebilde«, ohne nationale Geschichte und Mythologie. Das osmanische Reich übte von 1516 – 1919 politischen, militärischen, kulturellen und religiösen Einfluss auf dieses Gebiet aus. Aus geopolitischen Gründen und mit dem Mittelmacht-Bündnis zerfiel das osmanische Reich an den Folgen des Ersten Weltkriegs.

Politiker sprechen von einer neo-osmanischen Außenpolitik der türkischen Administration, die eine Abwendung der Türkei von Europa impliziere.

Wir wollen in vier Teilschritten uns diesem umfassenden Thema zuwenden. Dabei kommen inhaltlich zur Sprache:

1. Globale Entwicklungen und politische Theorien des 20. Jahrhunderts
2. Das osmanische Reich und die »Orientalismus-Debatte« im Westen
3. Geistige Vordenker des Fundamentalismus, Diktatoren und Autokraten
4. Die Erfindung der Nationalstaaten in Nahost
5. Einblicke in ausgewählte Länder wie: Tunesien, Ägypten, Syrien, Iran, Irak, Saudi-Arabien und die Türkische Republik

Was wird aus dem Nahen und Mittleren Osten?

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

WAS MACHT DIE ELBE IN DER LAUSITZ?

ANMELDE-NR. 3.107-WI24

Dr. Fritz Haubold

Termin

27. Januar 2025

Zeit

9 - 11 Uhr

Ort

IKMZ

Foyer 7. Etage

Denkt man an Flüsse in der Lausitz, so denkt man in erster Linie an die Spree, vielleicht auch an die Neiße und an die Oder. Aber kaum jemand denkt dabei an die Elbe. Zu Unrecht, wie sich zeigen wird.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

JUNGE KUNST

ANMELDE-NR. 3.108-WI24

Robin Fischer, Martin Jainz

Termin

4. November 2024

8. November 2024

Zeit

jeweils

13 – 17 Uhr

Ort

4. November 2024

Zentralcampus,
Lehrgebäude 2D

8. November 2024

Zentralcampus,
Lehrgebäude 2C

»Kunst mit Herz« bietet Ihnen Wissen und Selbsterfahrung in einem strukturierten und kreativen Kontext an.

Es erwartet Sie eine großzügige und bunte Auswahl von Techniken, Schablonen und Gestaltungsmaterialien für ein garantiertes Erfolgserlebnis. »Kunst mit Herz« kommt mit einem frischen Angebot und hat die Ausrüstung im Gepäck, die wir brauchen um Spaß zu haben. Das Allerbeste? Sie lernen etwas dabei und zeigen, was Sie können. Lassen Sie uns sprühen vor Ideen!

Zusatzgebühr

30,00 €

14



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

HISTORISCHE VEREINE UND MUSEEN IN DER NIEDERLAUSITZ

ANMELDE-NR. 3.104-WI24

Steffen Krestin

Termin

11. Februar 2025

Zeit

17 - 18:30 Uhr

Ort

IKMZ

Foyer 7. Etage

Die Beschäftigung mit der Vergangenheit der eigenen Stadt und Region gewinnt seit dem 18. Jahrhundert auch in der Niederlausitz und ihren Städten zunehmend an Bedeutung. Im Zuge der gesellschaftlichen Veränderungen, neuer Produktionsmethoden und neuer Strukturen in den Städten und Dörfern wird die Erinnerung an Vergangenes zu einem wichtigen gesellschaftlichen Thema. Waren es zunächst Einzelne, die die Forschungen betrieben und veröffentlichten, so entstanden im 19. Jahrhundert zahlreiche regionale und lokale Vereine, die diese Aufgabe übernahmen. Diesen Prozessen nachzuspüren versucht Steffen Krestin in seinem Vortrag.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

ROSENSEMINAR

»HERBSTARBEITEN UND WINTERSCHUTZ BEI ROSEN«

ANMELDE-NR. 3.409-1W24

Kay Gröbe, Gärtnermeister

Termin

9. November 2024

Zeit

9 - 12 Uhr

Ort

Ostdeutscher
Rosengarten Forst
(Lausitz)

Nach dem anstrengenden Sommer gönnen wir der »Königin der Blumen« eine Verschnaufpause und freuen uns schon heute auf eine bezaubernde Blütenpracht im nächsten Jahr. Doch bis es soweit ist, benötigt die Rose gerade in unseren Breitengraden etwas Hilfe, um unbeschadet über den Winter zu kommen. Vielleicht erwartet uns ja auch wieder mal ein ganz klassischer Winter? Sie wissen schon, mit Minustemperaturen und viel Schnee? Dann sollte alles vorbereitet sein. Außerdem: Rosen im eigenen Garten sind durchaus keine Zauberei. Davon kann man sich gern überzeugen lassen und dabei Tipps und Tricks vom Fachmann abschauen. Das »Rosenseminar« richtet sich an Hobbygärtner, Garten- und Rosenfreunde und solche, die es werden wollen. Vermittelt werden die Herbstarbeiten in Theorie und Praxis: Vom Anhäufen der Beet- und Edelrosen über das »Einpacken« der Hochstammrosen, Winterschutz bei Kletterrosen bis hin zu Schnittmaßnahmen im Herbst.

Nach dem Vortrag im Saal des Veranstaltungszentrums auf der Wehrinsel wird die Anwendung in der Praxis gezeigt. Dazu geht es hinaus in den Park, wo die Teilnehmer die notwendigen Handgriffe unter fachlicher Anleitung erlernen.



Quelle: Ostdeutscher Rosengarten Forst (Lausitz)

Zusatzgebühr

30,00 €

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

ROSENSEMINAR

»ROSENSCHNITT«

ANMELDE-NR. 3.409-2W24

Stefan Palm, Parkmanager Ostdeutscher Rosengarten; Kay Gröbe, Gärtnermeister

Termin

8. März 2025

Zeit

9 - 12 Uhr

Ort

Ostdeutscher
Rosengarten Forst
(Lausitz)

Das Rosenseminar richtet sich an Hobbygärtner, Garten- und Rosenfreunde und solche, die es werden wollen. Vermittelt werden die Frühjahrsarbeiten in Theorie und Praxis. Bereits im März müssen Sie dann direkt Gartenschere, Rosengabel und Dünger in Sichtweite haben. Die Rosengehölze müssen von der Winterabdeckung befreit werden und es ist an eine Erstdüngung zu denken. Mit einem gezielten Rosenschnitt animieren Sie die Pflanze zum Wachsen. Nach dem Vortrag im Saal des Veranstaltungszentrums auf der Wehrinsel wird die Anwendung in der Praxis gezeigt. Dazu geht es hinaus in den Park, wo die Teilnehmer die notwendigen Handgriffe unter fachlicher Anleitung erlernen.

Bitte achten Sie unbedingt auf wetterfeste Kleidung und bringen Sie für sich stachelsichere Handschuhe mit.

Zusatzgebühr

30,00 €

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

NEWTON FLIGHT ACADEMY BRANDENBURG

ANMELDE-NR. 3.407-WI24

Martin Richter

Termin

21. Januar 2025

Zeit

15 - 17:30 Uhr

Ort

August-Bebel-Straße 2
03046 Cottbus

Herzlich willkommen in der Newton Flight Academy! Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Piloten-Ausbildung und erleben Sie hautnah, was es bedeutet, ein Flugzeug zu steuern. Nach einer kurzen Einführung in unsere Einrichtung, werden Sie Ihre Mathematik- und Physikkenntnisse auf erfrischende Weise auffrischen. Im Anschluss lernen Sie den Umgang mit aeronautischen Navigationswerkzeugen und planen eigenständig eine Flugroute. Der Höhepunkt wartet am Ende: Als Pilot und Co-Pilot fliegen Sie diese Route auf unseren hochmodernen Full-Motion-Flugsimulatoren selbst.

Wir wünschen Ihnen dabei viel Freude und einen unvergesslichen Tag!

18


newton[®]
Flight Academy



Zusatzgebühr

30,00 €



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

PROJEKTGRUPPEN

In unseren Projektgruppen werden über Semester Grenzen hinweg verschiedene Themen bearbeitet. Hier finden Sie die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und neue Ideen zu entwickeln. Bei Anleitung und ständiger Begleitung wird die Eigenständigkeit gefördert. Spaß und Freude in der Zusammenarbeit mit anderen stehen dabei an vorderster Stelle.

Sie haben eine Idee zu einer neuen Projektgruppe? Sammeln Sie Interessierte zu Ihrem Themenkomplex um sich und entwickeln Sie mit uns eine neue Projektgruppe.

PC-PROJEKTARBEIT

ANMELDE-NR. 3.203-WI24

Gert Kampczyk

20

Termine

16. Oktober 2024
20. November 2024
18. Dezember 2024
15. Januar 2025
19. Februar 2025
19. März 2025

Zeit

10 - 12 Uhr

Ort

Zentralcampus

Die BTU bietet ihren Gasthörernden die Möglichkeit, mit den vorhandenen technischen Ressourcen des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung in einer kontinuierlichen Veranstaltungsreihe kleine Projekte in einer Gruppe gemeinsam zu bearbeiten.

Die Schwerpunkte der Arbeit umfassen

- Kennenlernen unterschiedlicher Betriebssysteme und Standardsoftware,
- Anwendungsmöglichkeiten von Soft-, Hardware und Peripheriegeräten (Drucker, Scanner, etc.),
- Tools, Tipps und Tricks zur Foto-, Video- und Audiobearbeitung,
- Sichtung und Anwendungsmöglichkeiten von Freeware

Voraussetzungen

Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

PC-KONSULTATIONEN

ANMELDE-NR. 3.204-WI24

Dipl.-Chem. Sabine Tinius; Informations-, IKMZ-Universitätsrechenzentrum)

Termine

16. Oktober 2024
20. November 2024
18. Dezember 2024
15. Januar 2025
19. Februar 2025
19. März 2025

Zeit

13 - 15 Uhr

Ort

Zentralcampus

Diese monatlich stattfindende Konsultation richtet sich an Seniorinnen und Senioren mit Grundkenntnissen im Umgang mit dem PC. Auch für den Einstieg in die Arbeit mit dem Computer ist diese Projektgruppe sehr geeignet.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur

- Behandlung individueller Problemstellungen und Fragen - auch aus besuchten Lehrgängen
- Nutzung des eigenen Laptops, PC's oder Smartphones
- Behandlung spezieller Themen nach Absprache.

21



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

ZEITZEUGEN - GESCHICHTE SPANNEND ERZÄHLT

ANMELDE-NR. 3.201-WI24

Franziska Steinhauer, Schriftstellerin

Termine

30. Oktober 2024
20. November 2024
18. Dezember 2024
22. Januar 2025
19. Februar 2025

Zeit

jeweils
10 – 11:30 Uhr

Ort

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 112

Sie möchten gern die Geschichten, die in Ihrer Familie erzählt wurden, die Erlebnisse, die Sie selbst in Ihrer Kindheit hatten, ihre erste Liebe, die Freundschaften, Irrnisse und Wirrnisse, Schönes oder Dramatisches für Ihre Nachgeborenen festhalten?

Es gibt Erklärungsbedarf für Entscheidungen oder Entwicklungen in Ihrer oder der Biografie Ihrer Familie? Sie befürchten, viele wichtige und/oder schöne Erinnerungen könnten sonst für die nachfolgenden Generationen verloren gehen? Dann kommen Sie zu uns!

Bei uns schreiben Sie all diese Anekdoten oder Dramen für Ihre Kinder und Kindeskinde auf, bringen die Texte in eine sinnvolle Reihenfolge und retten all die Erinnerungen. Wir freuen uns auf Sie!

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

SPRACHANGEBOTE

KONVERSATIONSKURS ENGLISCH II

ANMELDE-NR. 3.301-WI24

Dipl.-Dolmetscherin/Päd. Astrid Lindemann

Termine

17. Oktober 2024 bis
13. Februar 2025

Zeit

jeweils
11:15 - 12:45 Uhr

Ort

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 111

Sie lernen am liebsten mit anderen Menschen? Dann treffen Sie in der Offenen Hochschule Sprachinteressierte, die sich gegenseitig motivieren und für jede Menge Spaß an Fremdsprachen sorgen. Mit unserem Englischkurs für die Niveaustufe A2/B1 lernen Sie alle grundlegenden Aspekte der englischen Sprache - Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben. Sie treffen Gleichgesinnte in Ihrer Altersgruppe 50+. Durch die geringe Gruppengröße von in der Regel nicht mehr als 10 Teilnehmern ist eine intensive und persönliche Betreuung möglich. Sie nehmen fortlaufend an den Lernaktivitäten wie Rollenspielen und Diskussionen teil und wenden somit das Gelernte direkt an. Dies garantiert Ihnen einen kontinuierlichen und schnellen Lernfortschritt.

23

Lehrmaterial

Refresh Now, Activate and pep up your English Klett
ISBN: 978-3-12-605189-7

Voraussetzungen

Gute Grundkenntnisse (elementare bis selbständige Sprachanwendung)

Kosten

30,00 €

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

KONVERSATIONSKURS ENGLISCH I LEVEL B1/B2, INTERMEDIATE (COMMON EUROPEAN FRAMEWORK OF REFERENCE) ANMELDE-NR. 3.302-WI24

Dipl.-Dolmetscherin/Päd. Astrid Lindemann

Dates

17th October 2024 -
13th February 2025

Time

from 9 to
10:30 a.m.

Place

Central Campus,
Lecture building 10,
Room 111

Are you thinking of doing an English course? Do you struggle with your school English when on holiday? If you are interested in improving your language skills, we suggest you once a week group lessons within the Open University. Our programme offers mature students the opportunity to study with like-minded students of the same age range from Cottbus and surroundings. The course is developed to suit the over 50s age group and it is principally formatted around Conversational English; the emphasis on lexis and conversation, however, is linked to writing and reading practice. There are no more than 10 participants in the group, which makes personal support possible at any time.

Teaching material

KEY, coursebook with homestudy, audio CDs and phrase-book

ISBN: 978-3-06-020100-6

Requirements

Good to very good previous knowledge in the English language

Participation fee

30,00 €

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

KONVERSATIONSKURS POLNISCH

ANMELDE-NR. 3.303-WI24

Bärbel Weimann

Termine

5. November 2024
12. November 2024
19. November 2024
26. November 2024
3. Dezember 2024
10. Dezember 2024
17. Dezember 2024
7. Januar 2025
14. Januar 2025

Zeit

jeweils
10 - 11:30 Uhr

Ort

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 111

Polnisch Konversationskurs – Bereit für deinen nächsten Besuch in Polen!

Möchtest du dich auf Reisen in unser Nachbarland sicher und entspannt verständigen? Dann ist unser wöchentlicher Polnisch Konversationskurs genau das Richtige für dich! In nur 9 Terminen vermitteln wir dir die wichtigsten Grundlagen, die du für alltägliche Situationen in Polen brauchst: Von der Begrüßung bis zum Restaurantbesuch – du wirst schnell lernen, dich in typischen Gesprächssituationen zurechtzufinden.

Was dich erwartet

- Einfache, alltagstaugliche Polnisch-Konversationen
- Praxisorientiertes Lernen in lockerer Atmosphäre
- Tipps und kulturelle Einblicke für deine nächste Reise

Ideal für Anfänger und Reisefreunde!

Kosten

30,00 €

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

VORLESUNGSREIHE SeniorenAkademie

ANMELDE-NR. 3.500-WI24

Mit der Vorlesungsreihe der SeniorenAkademie an der BTU Cottbus-Senftenberg unterstützt das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung alle bildungsinteressierten Menschen beim lebenslangen Lernen.

Die Vorlesungen finden im Hörsaal statt und werden ebenso online angeboten. Die angemeldeten Teilnehmenden erhalten per E-Mail oder auf Rückfrage den Link zur Vorlesung.

16. Oktober 2024

Kunststoffe - Eigenschaften, Einsatzmöglichkeiten und Fragestellungen zur Nachhaltigkeit dieser von Menschen produzierten Stoffgruppe

Prof. Dr.-Ing. Busse, ehemaliger Institutsleiter am Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM

26

23. Oktober 2024

Chemisches Recycling – Beitrag für die Transformation hin zur Kreislaufwirtschaft und Klimaneutralität

Frau Prof. Dr. Lee, Fachgebiet Dekarbonisierung und Transformation der Industrie

30. Oktober 2024

Kommissar Fliege - wie Insekten der Polizei helfen

Herr Prof. Dr. Fischer, Einrichtung Zentrales Analytisches Labor (ZAL)

6. November 2024

Vorstellungen zum „Wohnen im Alter“ - verbunden mit dem Projekt ProWoB

Frau Hilbig, Fachgebiet Soziale Dienstleistungen für strukturschwache Regionen

13. November 2024

Mathematik für Flugdrohnen: Von der Theorie zur Anwendung

Herr Schmidt, Fachgebiet Ingenieurmathematik und Numerik der Optimierung

20. November 2024

Personalisierte Krebstherapien: Individuelle Lösungen oder Luxusmedizin?

Frau Dr. Liedtke, Fachgebiet Biotechnologie der Wasseraufbereitung

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

27. November 2024

Wie kann die Transformation des Bauens im Sinne der Nachhaltigkeit gelingen?

Frau Prof. Dr.-Ing. Mettke, Fachgebiet Bauliches Recycling

4. Dezember 2024

Verkehrswende auf dem Land - kann das überhaupt gelingen?

Frau Prof. Dr.-Ing. Eisenmann, Fachgebiet Infrastruktur- und Mobilitätsplanung

11. Dezember 2024

»Tempo Rubatov « - Willkür oder Stilmittel - Werke von Frédéric Chopin

Herr Prof. Glemser, Fachgebiet Klavier und Klavierdidaktik

18. Dezember 2024

Vom klassischen Transistor bis zum Quantencomputer

Herr Sengül, M.Sc., Fachgebiet Experimentalphysik und Funktionale Materialien

8. Januar 2025

20 Jahre gemeinsame ökologische Forschung und Lehre im südlichen Afrika: Herausforderungen, Erfolge und Ergebnisse

Herr Prof. Dr. Birkhofer, Fachgebiet Ökologie

15. Januar 2025

Profession Pflege - Haben wir das schon immer so gemacht?

Frau Jänchen, Frau Herzog, Abteilung für Lehren und Lernen in der Berufspraxis

22. Januar 2025

Schulterschmerz

Frau Dr. Kirschner, Fachgebiet Therapiewissenschaften

Ort

Campus Senftenberg

Campus Cottbus am 30. Oktober 2024 und 27. November 2024

Campus Sachsendorf am 11. Dezember 2024

Die Hörsäle werden per E-Mail bekannt gegeben.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

EXKURSIONEN

BOOMTOWN COTTBUS: STADTRUNDGANG

ANMELDE-NR. 3.403-WI24

Carolin Buttke, Fachbereich Stadtentwicklung



Termin

19. November 2024

Zeit

10 - 12 Uhr

Ort

Treffpunkt wird bekanntgegeben

Das Dezernat Stadtentwicklung, Mobilität und Umwelt der Stadt Cottbus begleitet uns fachkundig zu den Orten, an welchen die mit dem Strukturwandelprozess verbundenen rasanten Entwicklungen in der Stadt besonders erkennbar sind.

Wir erkunden die boomende Stadt zu Fuß. Bitte stellen Sie sich darauf ein.

28

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Fachkräftekampagne Boomtown Cottbus ist möglich Dank der Unterstützungen des Bundes und des Landes Brandenburg sowie der Stadt Cottbus/Chóśebuz mit ihrer Wirtschaftsförderung.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

BESICHTIGUNG COTTBUSER OSTSEE - TEICHLAND - HAFEN

ANMELDE-NR. 3.406-WI24

Ingolf Arnold, Harald Groba

Termin

23. Oktober 2024

Zeit

10 - 13 Uhr

Ort

Treffpunkt:
Parkplatz im
Erlebnispark Teich-
land in Neuendorf
(Parken mit Gebühr)

Eigene Anfahrt

Der Cottbuser Ostsee, zuvor Tagebau Cottbus-Nord, wächst und wächst... Seit Beginn der Flutung am 19. April 2019, ist eine enorme Veränderung der Landschaft zu erkennen.

Nachdem unsere Seniorinnen und Senioren im April 2023 vom Merzdorfer Aussichtsturm aus den Ostsee betrachten konnten, ist diesmal Teichland mit dem bereits errichteten Hafen das Ziel.

Mit dem Bürgermeister von Teichland, Herrn Harald Groba, werden wir entlang der stillgelegten Bahntrasse in Richtung Cottbuser Ostsee laufen und von ihm einiges zur Trassengestaltung erfahren. Danach gehen wir weiter zum Hafen. Dort wird uns Herr Arnold, der Erste Vorsitzende des Wasser-Cluster-Lausitz e. V., alles weitere zum dann aktuellen Stand der Flutung erläutern. Vom Hafen aus soll dann auch die schwimmende PV-Anlage der LEAG zu sehen sein.

29

Bitte den Hinweis auf festes Schuhwerk beachten.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

BESUCH DES BUDDHISTISCHEN CHAN-KLOSTERS WASSERMOND

ANMELDE-NR. 3.404-WI24

Thomas Kornek

Termine

21. Oktober 2024

Zeit

14 - 17 Uhr

Ort

Am See 3
03172 Schenken-
döbern

Eigene Anreise

Das im Jahr 2017 gegründete Meditationszentrum ist ein Ort der Rückkehr zu sich selbst, zu innerem Frieden, zu innerer Stille und Weisheit. Wir sind herzlich dazu eingeladen, unser Bewusstsein zu stärken und so größere Weisheit, Liebe und Mitgefühl zu entwickeln. Auf dieser Reise wird uns wiederum Herr Enno Thomas Kaffner aus Cottbus begleiten, der inzwischen auch in Cottbus ein Meditationszentrum eröffnet hat.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

BUNDESWEHR HOLZDORF - FAHRT MIT EINEM JUNGOFFIZIER

ANMELDE-NR. 3.405-WI24

Termine

10. Dezember 2024

Zeit

10 - 14 Uhr

Ort

Fliegerhorstallee 1
04916 Schönewalde

Im Mai 2023 konnten wir zum Besuch des Militärhistorischen Museums Dresden eine Exkursion durchführen, die organisiert und begleitet wurde von den Jugendoffizieren der Bundeswehr. Auch ein Besuch im BMVg und eine Führung im Ehrenmal der Bundeswehr war im Mai 2024 mit den Jugendoffizieren Cottbus ermöglicht worden.

Eine dritte Exkursion soll uns direkt zur aktiven Truppe am Bundeswehrstandort Holzdorf/Schönewalde im Elbe-Elster-Kreis führen. Dort befindet sich ein Standort der Luftwaffe.

Bis Ende 2025 soll hier der erste einsatzfähige Standort des Raketenabwehrsystems Arrow 3 in Deutschland entstehen und ab 2027 beginnend sollen am Standort 47 der insgesamt 60 bestellten Schwerlasthubschrauber CH-47F Chinook stationiert werden.

31

Die Bundeswehr stellt uns den Bus und übernimmt die Reisekosten.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

POTSDAM GARNISONKIRCHE

ANMELDE-NR. 3.401-WI24

Thomas Kornek

Termine

17. Dezember 2024

Zeit

Treff: 8:30 Uhr

Abfahrt: 9:01 Uhr

Ort

Hauptbahnhof

Cottbus

Treffpunkt:

Haupteingang

Mehrmals haben wir die Garnisonkirche in Potsdam besucht und uns jeweils auf den aktuellen Stand der baulichen Umsetzung gebracht. Die Fertigstellung des Wiederaufbaus geht ihrem Ende entgegen. Dies soll, nachdem unser Besuch im Juni dieses Jahrs nicht in gewünschter Weise umgesetzt werden konnte, für uns Anlass sein, um bei einem erneuten Besuch Erkundungen zu ermöglichen.

Wiederum wird uns eine sachkundige Führung begleiten und wir werden auch Zeit haben, im Umfeld der Kirche mit offenen Augen die Potsdamer Innenstadt aufzunehmen.

Um Zugang zur Kirche zu erhalten sind vor Ort 10,00 € zu entrichten.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

NEUES WERK COTTBUS

ANMELDE-NR. 3.408-WI24

Termine

7. November 2024

Zeit

Beginn: 10:30 Uhr

Ende: ca. 12:30 Uhr

Ort

Waisenstr. 21

03046 Cottbus



Aktuelles vom Neuen Werk Cottbus
16. August 2024
(Foto: DB Neues Werk Cottbus)

Es besteht ein weiteres Mal die Möglichkeit, die Baustelle des Neuen Werks Cottbus der Deutschen Bahn zu besichtigen.

Nach der Grundsteinlegung am 10. Mai 2022 ist der Baufortschritt im Neuen Werk immens. Bereits seit Januar 2024 werden die ersten ICE Züge in der zweigleisigen Halle 2 gewartet. Die Cottbuser verfolgen die aktive Bautätigkeit im Westen der Stadt und sind interessiert am sichtbaren Baufortschritt der Halle 1, die viergleisig wird und mit 500 m Länge weitaus größer wird als die Halle 2. Von außen sind bereits die Hallenstützen zu sehen und auch einige Seitenwände sind gestellt.

33

Wenn Sie Interesse haben mehr über die aktuelle Situation auf der Baustelle der Deutschen Bahn zu erfahren, haben Sie die Möglichkeit an unserer nächsten Baustellenführung teilzunehmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte den Hinweis auf »festes Schuhwerk« beachten. (Max. 20 Teilnehmer)

Veranstalter

BTU Cottbus-Senftenberg, Weiterbildungszentrum /
SeniorenUniversität; Neues Werk Cottbus

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

FÜHRUNG CHESCO FORSCHUNGSFABRIK

ANMELDE-NR. 3.402-WI24

Florian Schmalzer



Termin

8. November 2024

Zeit

10 - 12 Uhr

Ort

Werner-von-Siemens-Straße 7
03052 Cottbus

In unserer Führung durch die Forschungsfabrik vermittelt Ihnen Herr Schmalzer spannende Einblicke in innovative Technologien, die Bedeutung der Forschungsfabrik für den Strukturwandel in der Lausitz sowie in die Arbeit und Partnerschaften des Zentrums. Sie haben die Möglichkeit, einen Eindruck von Forschung und Entwicklung zu grüner Mobilität von morgen zu erhalten und den modernen Maschinenpark hautnah zu erleben.

Über die chesco Forschungsfabrik

In allen Lebensbereichen muss CO₂ eingespart werden, um dem Klimawandel zu begegnen. Mobilität verbindet Menschen, ist aber ein Hauptverursacher von CO₂-Ausstoß. An der BTU Cottbus-Senftenberg entsteht mit dem Center for Hybrid Electric Systems Cottbus (chesco) ein einzigartiges Forschungszentrum für alternative Antriebstechnologien. Über die Luftfahrt hinaus werden die Anwendungsfelder für klimafreundliche Mobilität zukünftig auf die Bereiche Automobil, Bahn und Schifffahrt erweitert. An dem Projekt sind über 30 Fachgebiete der BTU-Cottbus-Senftenberg beteiligt. Mit dem Ziel, Entwicklungszyklen deutlich zu verkürzen, vereint die chesco Forschungsfabrik Entwicklung, Fertigung und Test zentral an einem Ort.

34



Dieses Projekt ist gefördert durch den Bund aus Mitteln des Investitionsgesetz Kohleregioen und kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.



Führung durch die chesco Forschungsfabrik
(Foto: BTU/Sascha Thor)

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

FÖRDERUNG INTERNATIONALER TALENTE

PARTNERSCHAFTSPROGRAMM DER QUALIFIZIERUNGSMASSNAHME IQ@BB

Patenschaft ANMELDE-NR. 3.207-WI24

Bartosz Łysakowski, Pinchas Flemming

Graffiti-Workshop ANMELDE-NR. 3.206-WI24

Martin Jainz, Kunst mit Herz

Termin

25. Oktober 2024 im
Graffiti-Workshop
und nach individueller
Vereinbarung

Zeit

12 – 16 Uhr

Ort

Zentralcampus

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Werden Sie Patin oder Pate – Begleiten Sie internationale Akademiker:innen auf ihrem Weg! Die Qualifizierungsmaßnahme IQ@BB des »PROFI+«-Programms des DAAD startet zum Wintersemester 2024/25 an der BTU. Unsere Teilnehmenden haben einen Studienabschluss aus ihrem Heimatland und verfügen über Deutschkenntnisse. Sie absolvieren bei uns ein zusätzliches Universitätszertifikat in verkürzter Studiendauer, um ihre Arbeitsmarkt- und Teilhabechancen im Land Brandenburg zu verbessern. Als Patin oder Pate haben Sie die einzigartige Möglichkeit, diese engagierten Menschen kennenzulernen, sie auf ihrem Weg zu unterstützen und wertvolle interkulturelle Erfahrungen zu sammeln. Ihre Begleitung kann einen entscheidenden Beitrag zur erfolgreichen Integration in den deutschen Arbeitsmarkt leisten. Ein erstes Kennenlernen ist innerhalb unseres Graffiti-Workshops möglich aber auch darüber hinaus arrangieren wir gern ein Zusammentreffen. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

35



GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

In den geöffneten Lehrveranstaltungen aus dem Regelbetrieb besuchen Sie gemeinsam mit unseren BTU-Studierenden die Vorlesungen.

FAKULTÄT 1 - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik

Grundlagen der Elektrotechnik

Prof. Dr.-Ing. Markus Gardill, Dr.-Ing. Roland Uhlig

Mittwoch, 11:30 – 13 Uhr,

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: Großer Hörsaal

Donnerstag, 7:30 – 9 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Großer Hörsaal

Datenbanken

Prof. Dr.-Ing. habil. Ingo Schmitt

Montag, 9:15 – 10:45 Uhr

Beginn: 14. Oktober 2024

Ort: Hauptgebäude - Raum 0.20

Einführung in die Programmierung

Prof. Dr.-Ing. Martin Weigert

Dienstag, 11:30 – 13 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: ZHG - Audimax 2

Allgemeine Physik I (Mechanik, Thermodynamik)

Prof. Dr. rer. nat. habil. Inga Anita Fischer

Dienstag, 15:30 – 17 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: ZHG - SR 1

Mittwoch, 13:45 – 15:15 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: LG 1A - HS 2

Physik für Ingenieure

Dr. rer. nat. Rainer Schubert

Dienstag, 9:15 – 10:45 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: LG 1A - HS 2

GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

FAKULTÄT 2 - Umwelt und Naturwissenschaften

Chemie I (Allgemeine und Anorganische Chemie)

Prof. Dr. rer. nat. Reiner Schmid

Mittwoch, 11:30 – 13 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: LG 1A – HS 1

Landnutzungssysteme

Prof. Dr. agr. Bachar Ibrahim

Montag, 11:30 – 13 Uhr

Beginn: 14. Oktober 2024

Ort: LG 1A – HS 2

Grundlagen der Bodenkunde

Prof. Dr. phil. Thomas Raab

Freitag, 11:30 – 13 Uhr

Beginn: 18. Oktober 2024

Ort: ZHG – Audimax 1

37

Einführung in die Rohstoffwirtschaft und den Ressourcenhaushalt

Prof. Dr. rer. nat. Rainer Herd

Dienstag, 13:45 – 15:15 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: LG 3B – 101

Grundlagen der Umwelt- und Ingenieurgeologie

Prof. Dr. rer. nat. Rainer Herd

Freitag 7:30 – 9 Uhr

Beginn: 18. Oktober 2024,

Ort: Laborgebäude 4B – B3.20

Biochemie

Prof. Dr. rer. nat. habil. Ralf Stohwasser

Montag, 10 – 11:30 Uhr

Beginn: 14. Oktober 2024,

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 14C.105

Dienstag, 14:30 – 16 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024,

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 14C.105

GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

Grundlagen der Biologie

Prof. Dr. rer. nat. Ursula Anderer, Prof. Dr. rer. nat. Katrin Scheibner, Prof. Dr. rer. nat. habil. Julia von Maltzahn, Prof. Dr. rer. nat. habil. Manuela Rossol

Dienstag, 16:30 – 18 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 14C.105

Mittwoch, 14:30 – 16 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 14C.103

Allgemeine Chemie

Prof. Dr. rer. nat. habil. Peer Schmidt

Mittwoch, 8 – 9:30 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 14C.103

Mittwoch, 12:30 – 14 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 14C.103

38

FAKULTÄT 3 - Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme

Einführung in die Produktionswirtschaft

Prof. Dr. habil. Herwig Winkler

Mittwoch, 9:15 – 13 Uhr

Beginn: 23. Oktober 2024

Ort: Forschungszentrum 3H – 1.04

Management von Logistiksystemen

Prof. Dr. habil. Herwig Winkler

Dienstag, 9:15 – 13 Uhr

Beginn: 22. Oktober 2024

Ort: Forschungszentrum 3H – 1.04

Erzeugnisgestaltung

Prof. Dr.-Ing. habil. Sylvio Simon

Donnerstag, 8 – 11:30 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 4 - Raum 4.304

GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

Dynamik der Kraftfahrzeuge - Fahrzeugantriebsstrang

Dr.-Ing. Dirk Goßlau

Donnerstag, 13:45 - 15:15 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Pantha Rhei Halle - B200

Werkstofftechnik 1

Prof. Dr.-Ing. habil. Sabine Weiß

Montag, 11:30 - 13 Uhr

Beginn: 21. Oktober 2024

Ort: Pantha Rhei Halle - B200

Qualitätsmanagement

Prof. Dr.-Ing. Konrad Wälder

Donnerstag, 15:30 - 17 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Pantha Rhei Halle - B200

39

eBusiness - Systeme und Anwendungen

Prof. Dr. Andreas Freytag

Donnerstag, 13:45 - 15:15 Uhr,

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Campus Sachsendorf, Gebäude 9.115

Planung von Energieübertragungsnetzen

Prof. Dr.-Ing. Harald Schwarz

Montag, 11:30 - 13 Uhr

Beginn: 14. Oktober 2024

Ort: Forschungszentrum 3E - Raum 2.26/2.27

Grundlagen der Qualitätslehre (QL 1)

Prof. Dr.-Ing. Konrad Wälder

Donnerstag, 11:30 - 13 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: LG 3A - Raum 352

GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

Grundlagen der Werkstoffe

Prof. Dr.-Ing. habil. Sabine Weiß

Mittwoch, 15:30 – 17 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: ZHG - Audimax 2

Grundlagen der Arbeitswissenschaft und Arbeitspsychologie

Dr.-Ing. Roberto Kockrow

Donnerstag, 13:45 – 15:15 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Forschungszentrum 3H – 1.04

Energiewandlung

Prof. Dr. rer. nat. Lars Röntzsch

Montag, 11:30 – 13 Uhr,

Beginn: 14. Oktober 2024

Ort: Lehrgebäude 3A – Raum 324

40

FAKULTÄT 4 - Soziale Arbeit, Gesundheit und Musik

Akustik

Prof. Dr. phil. Bert Greiner

Mittwoch, 12:30 – 13:15 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: Campus Sachsendorf, Gebäude 9.118

Musikgeschichte I

Dr. Krzysztof Switalski

Dienstag, 15:15 – 16:45 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: Campus Sachsendorf, Gebäude 7.117

Musikgeschichte II

Dr. Krzysztof Switalski

Dienstag, 12 – 13:30 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: Campus Sachsendorf, Gebäude 7.117

GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

Berufsfelddidaktik in der beruflichen Fachrichtung Gesundheit

Prof. Dr. Heidrun Herzberg

(Blocktage)

Pflegewissenschaft und Pflegeforschung -

Therapiewissenschaft und Therapieforschung - Forschung in der Labordiagnostik

Dr. rer. hum. Alexander Bremer

Freitag, 9 - 17 Uhr

Beginn: 18. Oktober 2024

Ort: Campus Senftenberg, Gebäude 1.109

FAKULTÄT 5 - Wirtschaft, Recht und Gesellschaft

Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Martin Höppner

Donnerstag 17:15 - 18:45 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: ZHG - Hörsaal B

41

Staats- und Verwaltungsrecht

Prof. Dr. rer. publ. Dr. h. c. Lothar Knopp

Mittwoch, 13:45 - 15:15 Uhr

Beginn: 6. November 2024

Ort: Lehrgebäude 10, Raum 326

Donnerstag, 11:30 - 13 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: Lehrgebäude 3B, Raum 305

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre III: Investition und Finanzierung

Prof. Dr. rer. pol. Kay Hempel

Freitag, 9:15 - 13 Uhr

Beginn: 18. Oktober 2024

Ort: ZHG - Audimax 2

Rechnungswesen I: Buchführung

Prof. Dr. rer. pol. Kay Hempel

Montag, 9:15 - 10:45 Uhr

Beginn: 14. Oktober 2024

Ort: ZHG - SR 4

GEÖFFNETE LEHRVERANSTALTUNGEN

Rechnungswesen III: Bilanzierung

Prof. Dr. rer. pol. Kay Hempel

Dienstag, 13:45 – 15:15 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: Laborgebäude 4B – B3.20

Grundzüge der Makroökonomik

Prof. Dr. rer. pol. habil. Wolfram Berger

Mittwoch, 9:15 – 10:45 Uhr

Beginn: 16. Oktober 2024

Ort: ZHG – Audimax 1

FAKULTÄT 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung

Massivbau

Prof. Dr.-Ing. Achim Bleicher

Donnerstag, 11:30 – 15:15 Uhr

Beginn: 17. Oktober 2024

Ort: LG 2A Raum A 0.25.5

Regionalplanung

Prof. Dr. rer. pol. Ludger Gailing

Montag, 15:30 – 17 Uhr

Beginn: 14. Oktober 2024

Ort: Großer Hörsaal

Tragsicherheit

Dr.-Ing. Volker Wetzka

Dienstag, 9:15 – 10:45 Uhr

Beginn: 15. Oktober 2024

Ort: ZHG – SR 4

KULTURPARTNERSCHAFTEN / KULTURPARTNER

Mit Ihrer Wissenskarte erhalten Sie beim Besuch unserer Kulturpartner interessante Vergünstigungen wie ermäßigte Eintrittspreise oder Zutritt zu besonderen Veranstaltungen. Diese Zusammenarbeit verweist auf die kulturelle Vielfalt in unserer Region und wird stetig ausgebaut. Wir freuen uns, mit Ihnen den Austausch zwischen den Kultureinrichtungen zu fördern und danken allen Kulturpartnern, die sich für das Gasthörendenstudium engagieren.

STIFTUNG FÜRST-PÜCKLER-MUSEUM PARK UND SCHLOSS BRANITZ (SFPM)

Gaststudierende bekommen im Schloss Branitz mit der BTU-Wissenskarte ermäßigten Eintritt.

SALONFÜHRUNGEN MIT »FÜRSTIN LUCIE« ODER »FÜRST PÜCKLER«

Termine

3., 6., 13., 20., 27. und
31. Oktober 2024,
10:30 Uhr
31. Dezember 2024,
11:30 und 12:30 Uhr

Ort

Branitzer Park, Pleasureground & Schloss,
Robinienweg 5,
03042 Cottbus
Treffpunkt:
Schlosskasse

Spazieren Sie mit »Fürstin Lucie« oder »Fürst Pückler« durch die »Salons« des Branitzer Parks und Schlosses! Bei dieser Erlebnisführung erfahren Sie mehr über das exzentrische Leben des außergewöhnlichen Paares und lernen die fürstlichen Gemächer und die prächtigen Räumlichkeiten von Schlafzimmer bis Bibliothek in all ihren Facetten kennen.

43

Kosten

14,00 € pro Person (inklusive Schlosseintritt)

Plätze

mindestens 6, maximal 25 Teilnehmende

Voranmeldung

0355 75150 oder service@pueckler-museum.de



Landpyramide im Branitzer Park
SFPM/LeoSeidel



VORWEIHNACHTLICHES MITSINGKONZERT AM SCHLOSS BRANITZ

Open-Air-Ausstellung im Park Branitz

Termin

15. Dezember 2024

Zeit

15 Uhr

Ort

Schlossterrasse

Bereits 1869 erfreute sich Pückler eines großen Sängerfestes in Branitz. Der Fürst begrüßte gleich 2.000 Sängerinnen und Sänger, die bei einem Spaziergang vom Schloss zu den Pyramiden Lieder von Felix Mendelssohn Bartholdy und Ludwig Uhland erklingen ließen. Beim Mitmachkonzert am Venusbeet nimmt der Cottbuser Kammerchor unter der Leitung von Chordirektor Christian Möbius diese Tradition auf. Sie sind eingeladen dabei zu sein und mitzusingen. Lichter, Laternen und Lampions können gern mitgebracht werden.

Weitere Informationen zu Ausstellungen, Veranstaltungen und über Park und Schloss Branitz:
www.pueckler-museum.de

Veranstaltung des Kammerchors der Singakademie Cottbus in Kooperation mit der SFPM



Schloss Branitz (Foto: ©SFPM)

STAATSTHEATER COTTBUS

DER SANDMANN

Ein spartenübergreifendes Schauermärchen nach E. T. A. Hoffmann
Neukomposition von Marshall McDaniel für das Staatstheater Cottbus

Termin

30. Januar 2025

Zeit

19:30 – 22 Uhr

Ort

Staatstheater Cottbus
Schillerstraße 1
03046 Cottbus



Großes Haus am Schillerplatz
(Foto: © Bernd Schönberger/Theater-
fotograf)

Das Schauermärchen E. T. A. Hoffmanns erzählt von dem Studenten Nathanael, den ein Trauma seiner Kindheit heimsucht. Eine Reihe merkwürdiger Geschehnisse ereignet sich. Sie scheinen mit dem Tod von Nathanaels Vater zu tun zu haben. Der Sandmann tritt auf, mal als Dämon, mal als Erfindung von Nathanaels kindlichem Ich. Nathanael scheint dem Wahn zu verfallen, verliebt sich in eine Puppe und bereitet seinem Leben schließlich selbst ein tragisches Ende. E. T. A. Hoffmann gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der deutschen Romantik. Vor allem mit seinen mystisch schaurigen Erzählungen erlangte er Mitte des 19. Jahrhunderts posthum Weltruhm. Seine wohl bekannteste Erzählung ist »Der Sandmann«.

In Cottbus vereinen der US-amerikanische Komponist Marshall McDaniel, die Choreografin Alessia Ruffolo und Co-Schauspieldirektor Philipp Rosendahl die Bühnenkünste von Musik, Tanz und Schauspiel miteinander. Spartenübergreifend bringen Ballett- und Schauspielensemble mit DER SANDMANN Hoffmanns schaurige Mystik in traumhaft verschlungenen Bildern auf die Bühne und loten die Grenzen unserer Wahrnehmung neu aus.

Dieses Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit Cottbuser Musiker*innen und erhält die freundliche Unterstützung der Freunde und Förderer des Staatstheater Cottbus e. V.

Eintrittspreis

Eintrittspreis 6,00 – 8,00 € pro Person und gegen Vorlage der Wissenskarte.

Die Karten liegen bis 2 Wochen vor Vorstellungstermin im Besucherservice des Staatstheaters zur Abholung bereit.

STAATSTHEATER COTTBUS

BALETT

ENDSTATION SEHNSUCHT

von Martin Chaix nach dem Stück »A Streetcar Named Desire« von Tennessee Williams (UA)

Termin

09. November 2024

Zeit

19:30 – 22 Uhr

Ort

Staatstheater Cottbus,
Schillerstraße 1,
03046 Cottbus

46



Die Bahnlinie mit der Endstation »Sehnsucht« bringt Blanche in einen ärmlichen Stadtteil von New Orleans zu ihrer Schwester Stella. Das Leben hier ist geprägt von einer wiederholt eskalierenden, ständig latenten Gewalt gegen Frauen. Scheinbar teilnahmslos durchwehen Jazzklänge das Viertel, in denen auch immer die Unterdrückung der schwarzen Bevölkerung mitklingt. Stella hat sich mit ihrem Dasein abgefunden. Blanche dagegen will die Realität nicht hinnehmen. Beharrlich verschließt sie die Augen vor allem Unangenehmen und denkt sich die Welt lieber, wie sie sein sollte. Das Stück von Tennessee Williams, das seine Figuren mit all ihren Sehnsüchten, Wünschen, aber auch ihren Verletzungen und Grausamkeiten auf die Bühne bringt, ist wie ein Tanz zwischen den Welten: der rauen Wirklichkeit und einer utopisch verklärten Vergangenheit.

Choreograf Martin Chaix interessiert an dem Stoff, vor allem die Frage nach dem Umgang der Gesellschaft mit Frauen. Er will sich in seiner Kreation mit dem Thema der alltäglichen Gewalt und toxischen Beziehungen auseinandersetzen. Dabei verrät seine Auswahl an Musik einerseits den Jazz-Liebhaber, andererseits spiegelt sie eine bewusste Entscheidung für Komponist*innen afroamerikanischer Herkunft wider, die viel zu selten gespielt werden. Hier sieht Chaix auch Gelegenheit, ein Licht auf Minderheiten zu werfen.

Eintrittspreis

6,00 – 8,00 € gegen Vorlage der Wissenskarte. Die Karten liegen bis 2 Wochen vor Vorstellungstermin im Besucherservice des Staatstheaters Cottbus zur Abholung bereit.

KULTURPARTNERSCHAFTEN / KULTURPARTNER

BRANDENBURGISCHES LANDESMUSEUM FÜR MODERNE KUNST (BLMK)



BLMK Dieselkraftwerk Cottbus,
Foto: Marlies Kross

Mit rund 45.000 Werken beherbergt das Brandenburgische Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK) an seinen Standorten in Cottbus und Frankfurt (Oder) die weltweit umfassendste Museumssammlung von Kunst aus der DDR. Das BLMK verfügt über drei Ausstellungshäuser, in denen gleichzeitig mehrere, wechselnde Präsentationen gezeigt werden: das Dieselkraftwerk Cottbus sowie den Packhof und die Rathaushalle Frankfurt (Oder). Das Ausstellungsprogramm ist eng an die Sammlung geknüpft – Kunst aus der DDR sowie daraus abgeleitete, ostdeutsche Traditionslinien werden dabei auf Augenhöhe mit national relevanten und international gesetzten, künstlerischen Positionen gezeigt. Hinzu kommt ein umfangreiches Rahmenprogramm aus Veranstaltungen und museumspädagogischen Aktivitäten.

47

Informationen zum Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm: www.blmk.de

Dieselmkraftwerk

Uferstraße/Am Amtsteich 15, 03046 Cottbus

0355 49494040, info-cb@blmk.de

Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags, 11 – 19 Uhr

Rathaushalle

Marktplatz 1, Frankfurt (Oder)

0335 28396183

Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags, 11 – 17 Uhr

Packhof

Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Straße 11, 15230 Frankfurt (Oder)

0335 4015629, info-ffo@blmk.de

Eintrittspreis

Ermäßigter Eintritt gegen Vorlage der Wissenskarte 3,00 €

MUSEUMSVERBUND ELBE-ELSTER

WO PREUSSEN SACHSEN KÜSST

Vier Museen präsentieren die Kulturlandschaft Elbe-Elster

Termine

Oktober – März
Dienstag – Sonntag
10 – 17 Uhr

Gruppen nach
Anmeldung auch
außerhalb der
Öffnungszeiten

MUSEUMSVERBUND 
Landkreis Elbe-Elster

48

Im Südwesten Brandenburgs bietet die Region an den Flüssen Elbe und Elster eine spannende und abwechslungsreiche Kulturlandschaft. Über Jahrhunderte sächsisch, gelangte sie nach dem Wiener Kongress 1815 in preußische Hand. In vier Häusern (Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda, Museum Schloss Doberlug, Sängers- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde & Museum Mühlberg 1547) präsentiert der Museumsverbund Elbe-Elster Aspekte der Geschichte des Elbe-Elster-Landes. Mehr unter www.museumsverbund-lkee.de

Tickets

Bad Liebenwerda, Finsterwalde, Mühlberg:

4,00 €, ermäßigt 2,00 €

Doberlug:

8,00 €, ermäßigt 4,00 €

Kombiticket des Museumsverbunds Elbe-Elster

16,00 €

Inhaber der Wissenskarte der BTU Cottbus-Senftenberg können in den Häusern des Museumsverbunds Elbe-Elster den ermäßigten Eintritt in Anspruch nehmen.



Museum Schloss Doberlug

KULTURPARTNERSCHAFTEN / KULTURPARTNER

OBENKINO

Termine

1. Oktober 2024 –
31. März 2025
jeden 1. Dienstag im
Monat

Ort

Jugendkulturzentrum
Glad-House/
OBENKINO,
Straße der Jugend 16,
03046 Cottbus



Das OBENKINO ist ein kultureller Bereich des Jugendkulturzentrums Glad House in Cottbus und wurde im September 1990 gegründet. Seit über 30 Jahren gehören Dokumentar- und Spielfilmproduktionen aus der gesamten Welt zum Programm.

Insbesondere europäische Filme mit ihren nationalen und kulturellen Eigenheiten sowie Filme, die Zeitgeschehen thematisch reflektieren oder gesellschaftlich aktuelle Themen aufgreifen, stehen dabei im Mittelpunkt.

In der Veranstaltungsreihe »Film&Gespräch« werden Themen aufgegriffen und gemeinsam mit Filmgästen und dem Publikum diskutiert.

Der Großteil der fremdsprachigen Filme wird einmal pro Kinowoche in der Originalversion mit deutschen Untertiteln (OmU) gezeigt.

Kosten

Ermäßigter Eintritt gegen Vorlage der Wissenskarte
Kartenvorverkauf online unter www.obenkino.de

Reservierungen

Reservierungen sind erwünscht unter 0355 380 243 0
oder obenkino@gladhouse.de

Veranstalter

Jugendkulturzentrum Glad-House/OBENKINO; ZWW

STIFTUNG STIFT NEUZELLE - KLOSTER NEUZELLE

Ort

Stiftung Stift
Neuzelle,
Stiftsplatz 7,
15898 Neuzelle



50

Barockwunder Brandenburgs - im Norden und Osten Deutschlands ist und bleibt das Kloster Neuzelle an der Oder einzigartig. Inmitten der malerischen Landschaft am Rande des Schlaubetals findet sich eine der wenigen noch vollständig erhaltenen Klosteranlagen Europas. Gestiftet wurde das Zisterzienserkloster im Jahr 1268 von Heinrich III. Markgraf von Meißen. Die spätgotische Anlage erfuhr ab 1650 eine prachtvolle barocke Umgestaltung.

Seit 1996 stellt die eigens dafür gegründete Stiftung Stift Neuzelle den barocken Glanz wieder her. Das Ergebnis: zwei prachtvolle Kirchen, zwei neue Museen, ein Weinberg sowie ein fünf Hektar großer Barockgarten. Und seit 2018 sind auch die Zisterzienser wieder da ...

Tickets

Ermäßigter Eintritt für das Kombiticket in das »Kreuzgang- und Klostermuseum« und »Himmlisches Theater«:
Kombiticket für beide Museen 6,00 €

Veranstalter

Stiftung Stift Neuzelle, www.klosterneuzelle.de



Stift Neuzelle (Foto: JokeAir Berlin)

KULTURPARTNERSCHAFTEN / KULTURPARTNER

STADTMUSEUM COTTBUS

»VOM DINO-EI ZUM WOLF« - FÜHRUNG

ANMELDE-NR. 3.601-WI24

Julia Nitsche, Kustodin für die naturkundliche Sammlung, Bildung & Vermittlung

Zeitraum

8. November 2024

10 - 11:30 Uhr

Ort

Stadtmuseum
Cottbus,
Bahnhofstraße 22,
03046 Cottbus

Im Stadtmuseum ist eine neue Dauerausstellung für die Naturkunde entstanden. Die neue Kustodin für die naturkundliche Sammlung Julia Nitsche zeigt vorhandene Besonderheiten und umschreibt zukünftige Erweiterungen. Sie nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise zur Erdgeschichte der Niederlausitz und der heutigen Vielfalt der Natur.

Kosten

5,00 € (max. 15 Personen)

Veranstalter

Stadtmuseum Cottbus; BTU Cottbus-Senftenberg, ZWW



51



Kornbrennerei Kniepf-Melde 1930er (Foto: Fritz Unger/Stadtmuseum)

NEUE BÜHNE SENFTENBERG

»TINGEL-TANGEL« – EINE FRIEDRICH HOLLAENDER REVUE

Fassung & Regie: Nicole Felden; Musikalische Leitung & Piano: Saessak Shin

Termine

Kurzfristige
Bekanntgabe

Ort

Neue Bühne
Senftenberg,
Theaterpassage 1,
01968 Senftenberg

52



Der Welthit »Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt« ist bis heute bekannt und unweigerlich mit Marlene Dietrich verbunden, die dieses Lied in dem Film »Blauer Engel« weltberühmt gemacht hat. Beinahe vergessen ist der Mann dahinter, der Text und Musik geschrieben hat: Friedrich Hollaender. Er prägte die goldenen 1920er Jahre in Berlin. Seine Revuen gehörten zu den Hauptattraktionen des Tages und waren anerkannt für ihre Jazz-musik, witzige Lyrik und freche, politische Satire. Unverblümt machte er sich in seinen Programmen »An allem sind die Juden schuld« und »Höchste Eisenbahn« über den schwelenden Antisemitismus lustig. Nach deren Machtergreifung 1933 emigrierte Hollaender, der jüdischer Abstammung war, aus Deutschland über Paris in die USA. Dort eröffnete er die amerikanische Version seines »Tingel-Tangel-Theaters«, konnte allerdings nicht an den großen Erfolg in Deutschland anknüpfen. Aus finanzieller Not kehrte er wieder zum Film zurück, führte unter anderem auch Regie und begann wieder mit Vertonungen von Filmen.

Gerade die Zeit der 1920er und 1930er Jahre steht im Zentrum dieser Revue für einen jungen Schauspieler und Sänger, der Chansons wie »Wenn ich mir, was wünschen dürft«, »Ich weiß nicht, zu wem ich gehöre« oder »Johnny, wenn du Geburtstag hast« wieder aufleben lässt. Außerdem wollen wir einen Blick auf den großen Meister der kleinen Kunst, des Chansons, werfen.

Eintrittspreis

12,00 € pro Person gegen Vorlage der Wissenskarte. Die Karten liegen bis 2 Wochen vor jeweiligem Vorstellungstermin an der Theaterkasse im Besucherzentrum, Rathenausstraße 9, 01968 Senftenberg bereit.

Dieses Angebot gilt nicht für die Premiere.

NEUE BÜHNE SENFTENBERG

DER KLEINE HORRORLADEN

Musical-, Buch- und Liedertexte: Howard Ashman; Musik: Alan Menken;

Deutsch: Michael Kunze; Musikalische Leitung: Jörg Kandl, Saessak Shin; Regie: Daniel Ris

Choreografie: Julian Bender, Bühnenbild: Steven Koop; Kostümbild: Gabriele Kortmann

Termine

Kurzfristige
Bekanntgabe

Ort

Neue Bühne
Senftenberg,
Theaterpassage 1,
01968 Senftenberg

Worin liegt der feine Unterschied zwischen Sehnsucht und maßloser Gier? In der rohen, kriminellen Skid Row, dem Armenviertel der Stadt, steht Mr. Mushniks Blumenladen kurz vor dem Ruin. Seymour, Mr. Mushniks glückloser Angestellter, will so schnell es geht raus aus diesem Loch. Der Zufall spielt ihm in die Karten, als er auf einem Markt eine merkwürdige Pflanze ersteht, die zum Publikumsmagneten, ergo zur Gelddruckmaschine wird. Plötzlich floriert das Geschäft, Touris werden herangekarrt, die sich am Schaufenster die Nasen plattdrücken und Seymour kommt Audrey, seiner heimlichen Liebe näher. Doch hinter dem botanischen Wunder namens Audrey Zwei ahnt keiner die blutrünstigen Abgründe des Erfolgs. Denn die Pflanze braucht für ihre enormen Wachstumsschübe »spezielles« Futter. Doch will die außer Kontrolle geratene Audrey Zwei wirklich nur Menschenblut zum Wachsen oder geht es ihr um die Weltherrschaft? Anders als im Bühnenstück, entschied sich der Regisseur der Musical-Verfilmung, Frank Oz, im Jahr 1986 zu einem Happy End. Das Testpublikum reagierte auf das dystopisch, apokalyptische Ende des Films, bei dem die gigantische Pflanze und ihre blutrünstigen Ableger ganz New York zerstören, derart ungehalten, dass ein glückliches Ende zwischen Seymour und Audrey nachproduziert werden musste.

53

Eintrittspreis

15,00 € pro Person gegen Vorlage der Wissenskarte. Die Karten liegen bis 2 Wochen vor jeweiligem Vorstellungstermin an der Theaterkasse im Besucherzentrum, Rathenausstraße 9, 01968 Senftenberg bereit.

Dieses Angebot gilt nicht für die Premiere.

TIERPARK COTTBUS

WAS MACHEN DIE TIERE IM WINTER - EIN RUNDGANG MIT DER ZOOSCHULE
ANMELDE-NR. 3.601-WI24

Termin

10. Januar 2025

Zeit

10 - 11:30 Uhr

Ort

Tierpark Cottbus,
Kiebuscher Straße 5,
03042 Cottbus

54



**TIERPARK
COTTBUS**

Der Zoo der
EUROREGION
Spreewaldnahe



Der Tierpark Cottbus lädt ein, den winterlichen Tierpark mit seinen tierischen Bewohnern zu erkunden! Auch während der kalten Jahreszeit bleibt der Tierpark ein Ort, den es lohnt zu besuchen. Hier leben Tiere aus den unterschiedlichsten Regionen der Erde, die sich auf ihre ganz eigene Weise an die winterlichen Bedingungen anpassen.

Wie meistern unsere exotischen Tiere aus warmen Ländern die Kälte? Müssen sie den ganzen Winter in ihren Unterkünften bleiben? Wie gehen unsere heimischen Tiere mit dem frostigen Wetter um? Diese und viele weitere Fragen stehen im Mittelpunkt unseres spannenden Rundgangs mit der Zooschule.

Die Gasthörer haben die Möglichkeit, mehr über die Anpassungsstrategien der Tiere zu erfahren und zu entdecken, welche besonderen Maßnahmen der Tierpark ergreift, um das Wohlbefinden aller Bewohner sicherzustellen. Gemeinsam wollen wir herausfinden, wie wir unseren Tieren helfen können, den Winter in vollen Zügen zu genießen!

Kosten

5,50 € gegen Vorlage der Wissenskarte (Bezahlung vor Ort)



KULTURPARTNERSCHAFTEN / KULTURPARTNER

ŠULA ZA DOLNOSERBSKU RĚC A KULTURU SCHULE FÜR NIEDERSORBISCHE SPRACHE UND KULTUR

STUDIJNY ŽEŇ/STUDIEN TAG

4101 - 4103 STUDIJNY ŽEŇ/STUDIEN TAG

Wuznamne goŕkojske serbske fararje

Bedeutende wendische Pfarrer aus Kolkwitz/Goŕkojce

Ort	Serbski dom/Wendisches Haus
Termin	pětk/Freitag, 11. Oktober 2024
Dauer	3 x 2 U.-Std. 9 - 14:30 Uhr
Dozierende	Fachkollegen referieren zum Thema
Entgelt	9,00 € für den gesamten Studientag gegen Vorlage der Wissenskarten 3,00 € für Einzelvorträge gegen Vorlage der Wissenskarte

Ernst Mucke/Arnošt Muka benannte die Kolkwitzer Pfarrgemeinde nach seinem Besuch Anfang der 1880er Jahre als rein sorbisch. Außerdem ist Kolkwitz/Goŕkojce mit den Namen bedeutender sorbischer Pfarrer verbunden. Dies waren Johann Friedrich Fritze, Karl E. Haussig und Johann Friedrich Teschner. In den Vorträgen wollen wir das Leben und Wirken der drei sorbischen Pfarrer und deren Bedeutung für die heutige niedersorbische/wendische Sprache vorstellen.

55

4101 JAN BJEDRICH FRYCO/JOHANN FRIEDRICH FRITZE

Dauer 2 U.-Std., 9 - 10:30 Uhr

Dozentin Ines Neumann

Johann Friedrich Fritze (*20. September 1747 † 15. Januar 1819) übersetzte dort das Alte Testament in die niedersorbische/wendische Sprache. Die erste Auflage erschien im Jahr 1796. Seitdem haben die Sorben/Wenden beide Teile der Bibel in ihrer Sprache vorliegend.

4102 KARLO E. HAUSSIG/KARL E. HAUSSIG

Dauer 2 U.-Std., 10:45 - 12:15 Uhr

Dozent Dr. Peter Schurmann

Einen großen Anteil an der gedruckten Ausgabe der gesamten niedersorbischen Bibel hat Pfarrer Karl E. Haussig (* 1. Mai 1821 † 25. Februar 1870). Mit Unterstützung anderer hat er den Text revidiert und zum Druck vorbereitet. Mit vollem Recht können wir eine Ausgabe aus dem Jahr 1868 die Haussig-Bibel nennen.

4103 JAN BJEDRICH TEŠNAŘ/JOHANN FRIEDRICH TESCHNER

Dauer 2 U.-Std. 13 – 14.30 Uhr

Dozent Dr. Hartmut Leipner

Eng verbunden mit Kolkwitz/Gołkojce ist auch Johann Friedrich Teschner (* 18. Oktober 1829, † 14. Juni 1898). Er hat dort zwar nicht gewirkt, wurde aber in Kolkwitz Podgolla geboren. Er formulierte Regeln der niedersorbischen Rechtschreibung, die für die Bibel des Jahres 1868 genutzt wurden. Teschner ist Autor der beliebten Sammlung von Predigten »Ten kněz jo mój pastyr'«/»Der Herr ist mein Hirte« und arbeitete als langjähriger Vorsitzender der wissenschaftlichen Vereinigung Mašica Serbska.

4104 – 4106 STUDIJNY ŽEŇ/STUDIEN TAG

»Gerc zagrajo a tawzynt bół zažyjo«/»Der Musikant spielt auf und tausend Schmerzen vergehen.«

Ort Serbski dom/Wendisches Haus

Termin pět'k/Freitag, 8. November 2024

Dauer 3 x 2 U.-Std. 9 – 14:30 Uhr

Dozierende Fachkollegen referieren zum Thema

In Zusammenarbeit mit dem Wendischen Museum Cottbus/Chóšebuz

Das Sorbische Museum bewahrt eine umfangreiche Musiksammlung mit handschriftlichen und gedruckten Noten, Gesangsbüchern, Musikbüchern, Tonträgern und sorbischen Musikinstrumenten. Ein kleiner Teil ist in der Dauerausstellung zu sehen. Das ausgestellte »Krahl'sche Geigenspielbuch« (Neudruck) aus dem Jahre 1780 verweist auf die langjährige Musiktradition bei den Sorben/Wenden. Das handschriftliche Buch ist von einem unbekanntem Autor und stammt aus dem Nachlass des obersorbischen Volksmusikanten Nikolaus Krahl/Mikławš Kral (1791-1812). In ihnen sind 182 überwiegend sorbische/wendische Lieder niedergeschrieben.

Interessant ist auch der Hinweis auf Dudelsackmusikanten im 18. Jahrhundert, ausgestellt ist eine Gerichtsakte sorbischer Musikanten aus Luckau 1739 (Original befindet sich im Brandenburgischen Landeshauptarchiv in Potsdam). In der Niederlausitz schlossen sich wendische Musikanten ab dem 16. Jh. in Zünften zusammen. Oft mussten sie vor Gericht um ihre Rechte und Einkünfte kämpfen.

4104 KRALOWE GUSLAŔSKE SPIWAŔSKE KNIGŁY AKO HISTORISKI NEJSTARŠY MUZIKOWY DOKUMENT SERBOW A SWÓJ WUZNAM ZA SERBSKE MUZIKOWE STAWIZNY/DAS »KRAHL´SCHE GEIGENSPIELBUCH« ALS HISTORISCH ÄLTES- TES MUSIKDOKUMENT DER SORBEN/WENDEN UND SEINE BEDEUTUNG FÜR DIE SORBISCHE MUSIKGESCHICHTE

Dauer 2 U.-Std., 9 – 10:30 Uhr

Dozent Sebastian-Elikowski-Winkler, Berlin

Als eines der ältesten sorbischen Musikdokumente gilt das »Krahl´sche Geigenspielbuch« aus dem Jahre 1780/90 aus der Oberlausitz. Mikławš Kral verstarb sehr jung bei den sächsischen Heerscharen im Krieg gegen Napoleon. Er selbst lernte schon als Kind Geige und andere Instrumente spielen, war später sorbischer Volksmusikant und spielte auch zu Hochzeiten auf. Daher fand sich in seinem Nachlass ein wertvolles Dokument zur sorbischen Volksliedkultur – das Krahl´sche Geigenspielbuch.

4105 »PÓ ŁUŽYSKICH PUŚACH«/»AUF LAUSITZER WEGEN«

Dauer 2 U.- Std., 9 – 10:30 Uhr

Dozentin Ines Neumann

Gemeinsam mit der Stiftung für das sorbische Volk wurde von dem Ensemble »Released Sound Trio« eine CD aufgenommen, das auf Melodien des ältesten sorbischen/wendischen Musikdokumentes, des »Kral´schen Geigenspielbuches«, basiert. Mit historischen Instrumenten wird die mittelalterliche Welt der Musikszene in der Lausitz nachempfunden. Wie und warum der polnische Musiker und seine Kollegen dazu kamen und was es mit dem Geigenbuch auf sich hat, erfährt man im Vortrag mit vielen musikalischen Beispielen

57

4106 SERBSKA LUDOWA MUZIKA A STARE SERBSKE INSTRUMENTY/SORBISCHE VOLKSMUSIK UND HISTORISCHE MUSIKINSTRUMENTE DER SORBEN/WENDEN

Ort Wendisches Museum, Mühlenstr.12

Dauer 2 U.-Std., 13 – 14:30 Uhr

Dozenten Christina Kliem, Gregor Kliem

Der Vortrag im Museum stellt die Sammlung der sorbischen Musikinstrumente und wichtige Exponate der Musikgeschichte der Sorben/Wenden vor. Dabei soll auch die Hochzeitsmusik von Krahl und der Schleifer Musikschule aus der Zeit um 1900 betrachtet werden. Auch ausgewählte Stücke aus dem »Kral´schen Geigenspielbuch«, werden live vorgetragen. In angenehmer Atmosphäre können Fachleute und Interessenten ins Gespräch kommen.

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

OPEN BTU

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

Die öffentliche und kostenfreie Vorlesungsreihe Open BTU des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung bietet interessante Einblicke in spannende Wissenschaftsgebiete. Damit fördert das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung durch das Aufgreifen gesellschaftlich relevanter Fragestellungen den Wissens- und Ideentransfer in der Region.

Zeitraum der Vorlesungsreihe Open BTU

16. Oktober 2024 bis 29. Januar 2025, mittwochs, 17:30 - 19 Uhr

Ort

BTU Cottbus-Senftenberg, Zentralcampus Cottbus, Audimax 1
Konrad-Wachsmann-Allee 3
03046 Cottbus

58

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

70 JAHRE KUNST AM BAU IN DEUTSCHLAND

SORBISCH/ WENDISCHE BAUKULTUR IM 20. JAHRHUNDERT

16. Oktober 2024

Vortrag 1: Sorbische/Wendische Kultur als Bestandteil der DDR-Bauphilosophie »Kunst am Bau«

Dr. Peter Schurmann, Sorbisches Institut e. V., Historiker

Vortrag 2: Sorbische/Wendische Baukultur aus der Perspektive deutscher Architekten und Denkmalpfleger in der Zeit um 1900

Dr. Alfred Roggan, Architekt und Beauftragter für Denkmalpflege a.D. in Cottbus

Moderation: Dr. Miriam-Esther Owesle, BTU, FG Kunstgeschichte und Thomas Hasenauer, BTU, ZWW

Die Vorträge finden im Rahmen der Wanderausstellung »70 Jahre Kunst am Bau in Deutschland« statt. Sie werden vom ZWW in Zusammenarbeit mit dem Fachgebiet Kunstgeschichte und dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) organisiert. Das Programm der Wanderausstellung finden Sie hier. Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des BBR statt.

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

OPEN BTU

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

ENTDECKEN UND ERHALTEN VON (SOZIALISTISCHER) KUNST AM BAU

30. Oktober 2024

Vortrag 1: Mosaik und Glaskrösel - Schicksal der Wandbilder an der BTU Cottbus

Prof. Dipl.-Rest. Mechthild Noll-Minor, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM), Referatsleiterin Bauforschung und Restaurierung, Architekturfassung, Wandmalerei

Vortrag 2: FÜNFZIG – FÜNFZIG - Schicksalsjahre der baubezogenen Kunst der DDR

Martin Maleschka, Fotograf und Architekt

Moderation: Prof. Dr. Sylvia Claus, BTU, Fachgebiet Kunstgeschichte

Die Vorträge finden im Rahmen der Wanderausstellung »70 Jahre Kunst am Bau in Deutschland« statt. Sie werden vom ZWW in Zusammenarbeit mit dem Fachgebiet Kunstgeschichte und dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) organisiert. Das Programm der Dauerausstellung finden Sie hier. Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des BBR statt.

59

UNSERE LAUSITZ IN TRANSFORMATION – EIN BLICK AUF DIE ENERGIE- UND WIRTSCHAFTSWENDE AUS GESCHICHTS- UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVE

13. November 2024

Der große (Um-)Bruch 1989 und seine Folgen. Wie die Transformation unsere Gesellschaft verändert hat und unsere Gegenwart mitbestimmt

Prof. Dr. Raj Kollmorgen, Hochschule Zittau/Görlitz, Prorektor für Forschung und Lehrstuhlinhaber für Management sozialen Wandels

Moderation: Prof. Dr. Melanie Jaeger-Erben, BTU, Fachgebiet Technik- und Umweltsoziologie und Thomas Hasenauer, BTU, ZWW

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

OPEN BTU

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

27. November 2024

Die Energiewende im Spiegel der öffentlichen Meinung: Was Bürgerinnen und Bürger von der Energiepolitik erwarten.

Prof. Dr. Ortwin Renn, u.a. Vorsitzender des Nachhaltigkeitsbeirates und der Nachhaltigkeitsplattform des Landes Brandenburg, Mitglied des Lenkungskreises Wissenschaftsplattform Klimaschutz der Bundesregierung und Vorsitz des wissenschaftlichen Kuratoriums des Bürgerrats Klima

Moderation: Prof. Dr. Roh Pin Lee, BTU, Fachgebiet Dekarbonisierung und Transformation der Industrie (DTI)

11. Dezember 2024

Technik und Innovation für die Gestaltung einer guten Zukunft

Prof. Dr. Armin Grunwald, u.a. Leiter des Büros für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag und Leiter des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse am KIT

Moderation: Prof. Dr. Roh Pin Lee, BTU, Fachgebiet Dekarbonisierung und Transformation der Industrie (DTI)

KLIMANEUTRALE WIRTSCHAFT – ZWEI FORSCHUNGSEINBLICKE FÜR DEN WANDEL

15. Januar 2025

Vortrag 1: Transformation zur Bioökonomie: Ist Holzenergie nachhaltig und wie nutzen wir Holz in einer klimaneutralen Wirtschaft?

Dr. Harry Schindler, Deutsches Biomasseforschungszentrum (DBFZ), Bereich Bioenergiesysteme

Vortrag 1: Lausitzer Biokunststoffe – Aus der Nische auf den Weltmarkt

Dr. Jens Balko, Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung (IAP), Leiter Verarbeitungstechnik Biopolymere Schwarzheide

Moderation: Prof. Dr. Magdalena Mißler-Behr, BTU, Lehrstuhl ABWL, insbesondere Planung, Innovation und Gründung

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

OPEN BTU

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

DIE ZUKUNFT IM WANDEL

29. Januar 2025

Vortrag 1: Zukunft gestalten lernen?!

Einsichten aus der modernen Zukunfts- und Transformationsforschung

Dr. Edgar Göll, FU Berlin und Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung (IZT)

Vortrag 1: Kompetenzen für die Zukunft - made @ BTU

Eva-Maria König, BTU, ZVW, Projekt Future Skill Readiness

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg.

Moderation: Prof. Dr. Magdalena Mißler-Behr, BTU, Lehrstuhl ABWL, insbesondere Planung, Innovation und Gründung

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

RINGVORLESUNG

FORENSIC SCIENCES: DER TAT AUF DER SPUR

18. Oktober 2024

RECHTSMEDIZIN - Faszination oder das pure Elend?

Dr. med. Hartmut Fischer, Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin

Moderation: Dr. Dirk Marx, BTU, Forensic Sciences and Engineering und Thomas Hasenauer, BTU, ZWW

15. November 2024

Vom Unfall bis zum Feuerteufel - Brandermittlung vor Ort und im Labor

Prof. Dr. Thomas Fischer, BTU, Zentrales Analytisches Labor

Moderation: Prof. Dr. Eike Albrecht, BTU, Lehrstuhl Öffentliches Recht, insbesondere Umwelt- und Planungsrecht (mit Fachgebiet Zivilrecht)

13. Dezember 2024

62 Liegend oder Stehend? Was die Morphologie von Blutspuren über den Tathergang aussagt!

Marco Nitschke, Kriminalhauptkommissar, LKA Berlin, Kriminaltechnisches Institut, Sachverständiger für Blutspurenmusteranalyse

Moderation: Rebecca Brekau, Polizeireferendarin

24. Januar 2025

Leichenschau am Tatort

Kriminaltechnik und Rechtsmedizin – Fernsehen contra Realität

Andreas Hahn, Kriminalhauptkommissar, LKA Berlin, Kriminaltechnisches Institut, Urkundenprüfer

Moderation: Rebecca Brekau, Polizeireferendarin

Ort

BTU Cottbus-Senftenberg, Großer Hörsaal (Konrad-Zuse-Straße 4, 03046 Cottbus)

Zeit

jeweils 17:30 – 19 Uhr

Kostenfrei und ohne Anmeldung

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

MUSIKALISCHER DIENSTAG

STUDIENGANG INSTRUMENTAL- UND GESANGSPÄDAGOGIK

Termine

8., 15., 22. Oktober
12., 19., 26. November
3., 10., 17. Dezember
2024
14., 21., 28. Januar
4. Februar
2025

Zeit

19 Uhr

Ort

Campus Cottbus-
Sachsendorf,
Gebäude 7,
Konzertsaal 112
(Lipezker Str. 47,
03046 Cottbus)

Der »Musikalische Dienstag« ist die wöchentliche Konzertreihe des Studienganges Instrumental- und Gesangspädagogik, die in den letzten Jahren stetig an Zuspruch gewinnen konnte und auf diese Weise das Konzertleben in Cottbus bereichert. In diesem Rahmen weisen die Studierenden – neben den einschlägigen Prüfungen – ihre künstlerische Reife nach, indem sie erarbeitete Kompositionen öffentlich darbieten. Ergänzt werden die Konzerte der Studierenden durch Konzerte, in denen die Lehrenden zu hören sind.

Veranstalter

Studierende und Dozierende des Studienganges Instrumental- und Gesangspädagogik

63



Foto: BTU Cottbus-Senftenberg

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

RINGVORLESUNG

WASSERGESPRÄCH LAUSITZ

»WIE WEITER MIT DEM WASSER IN DER REGION?«



Gemeinsame Veranstaltung
der BTU Cottbus-Senftenberg und des Wasser-Cluster-Lausitz e.V.

Die Vorlesung findet in der Zeit von 17:30 bis 19:00 Uhr im Hörsaal 2 statt und wird per Livestream übertragen.

Die Zugangsdaten zum Livestream werden vor jeder Veranstaltung auf den folgenden Internetseiten veröffentlicht:

- www.wasser-cluster-lausitz.de
- www.b-tu.de/events

8. Oktober 2024

64 Der Spreewald – Wasserreiche Landschaft

Teil 1: Historischer Abriss zur Wasserregulierung im Oberspreewald

*Alexander Wach, Gemeinschaft wendisch/sorbischer Spreewaldfischer
Burg und Umgebung e.V.*

12. November 2024

Der Spreewald – Wasserreiche Landschaft

Teil 2: Flussgebietsbewirtschaftung Spree mit dem wichtigen Bilanzglied »Spreewald«

Mathias Schuster, Landesamt für Umwelt Brandenburg

14. Januar 2025

Erfahrungsbericht 20 Jahre Neißewasserüberleitung

Katja Kunze, Lausitz und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft mbH, Senftenberg und Mariusz Adynkiewicz-Piragas, Instytut Meteorologii i Gospodarki Wodnej, Wrocław

11. Februar 2025

N.N.

N.N.

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

RINGVORLESUNG

»ALTER«



05. Februar 2025; 17:30 - 19 Uhr

Je älter, desto besser – Chancen des Alterns

Prof. Dr. Ernst Pöppel

Moderation: Dr. Maria Reinisch, Vereinigung deutscher Wissenschaftler (VDW)

Gerade die dritte Lebenshälfte kann viele neue Türen zu mehr und anderer, neuer Kreativität öffnen und das Spektrum spannender Lerninhalte erweitern. Um einen kleinen Einblick in die wunderbare Welt des Alt-Werdens und Alt-Seins zu werfen, konnten wir Prof. Dr. Ernst Pöppel für einen Vortrag sowie Dr. Maria Reinisch, der Geschäftsführerin der Vereinigung deutscher Wissenschaftler (VDW), für die Moderation und eine anschließende Diskussion gewinnen. Ernst Pöppel hat mit dem Buch »Je älter, desto besser« einen Bestseller verfasst, der mit einigen Mythen, die das Alt-Werden und Alt-Sein betreffen, aufräumt. Prof. Pöppel wird uns mitnehmen auf eine Reise zu wissenschaftlichen Erkenntnissen, vor allem aus der Neurologie der letzten Jahre, die einen neuen Blick auf das Alter ermöglichen und ganz praxisnah Wege zeigen im Umgang mit den geistigen und emotionalen Ressourcen, die sich mit dem Alt-Sein verändern.

65

Weitere Informationen zum Projekt: www.alterperimentale.de

Ort

Zentralcampus

Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG) - Hörsaal C

Konrad-Wachsmann-Allee 3

03046 Cottbus

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHEN

KINDERUNI

Die Kinderuni Vorlesungen sollen frühzeitig das Interesse an der Lösung naturwissenschaftlicher Fragestellungen wecken und Kindern die Möglichkeit geben, das Flair einer Universität zu »erleben«. Die BTU Cottbus-Senftenberg gibt damit bereits Schülerinnen und Schülern der 3. - 6. Klasse die Gelegenheit, Uni-Luft zu schnuppern und vermittelt auf kindgerechte, spannende Art und Weise Lösungsansätze für naturwissenschaftliche Phänomene des Alltags. Prägende Erlebnisse und Erfahrungen, die das Interesse der Jüngsten an Naturwissenschaften wecken und die Hemmschwelle zu einer Universität abbauen sollen, werden damit angeregt.

66



SCHÜLERUNI

Die Schüleruni bietet interessierten Schülerinnen und Schülern von der 7. - 10. Klasse die Möglichkeit naturwissenschaftliche und technische Themen zu verstehen und die Lust auf Entdecken und Forschen zu wecken. Somit entsteht die Chance, eigene Fähigkeiten zu entwickeln und die Begabungen auszubauen.

Weitere Informationen zum Programm:

www.b-tu.de/unileben/btu-region-erleben/kinder-jugendprojekte

SPORTANGEBOTE

Die Gaststudierenden der BTU können nach Maßgabe freier Kapazitäten an dem Angebot der Zentralen Einrichtung Hochschulsport (ZEH) teilnehmen.

Pro Semester gibt es etwa 150 Sportkurse in ca. 70 verschiedenen Sportarten, vom Ausdauersport über die Spilsport- und Mannschaftssportarten bis hin zu Tanzkursen und Wassersportangeboten. Diese Vielfalt ermöglicht es auch allen Gasthorenden den passenden Sport als Ausgleich zum Alltag zu finden.

Auf der Homepage der ZEH (<https://www.b-tu.de/sport/>) sind alle Sportkurse aufgeföhrt.

Am **Montag, 14. Oktober 2024, 8 Uhr**, wird die Internetseite zum Buchen der Kurse freigeschaltet.

Die Geböhren für alle Gasthorende sind auf der Homepage der Zentralen Einrichtung Hochschulsport einsehbar. Sie müssen sich hierfür als Gasthorende/Alumni anmelden. Am ersten Kurstag ist die Wissenskarte vorzulegen.



ANMELDEFORMULAR

OFFENE HOCHSCHULE - WISSEN FÜR ALLE



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

**Brandenburgische Technische Universität
Cottbus-Senftenberg**
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Erich-Weinert-Straße 1
Lehrgebäude 10 | Raum 132
03046 Cottbus

ANMELDUNG ZUR WEITERBILDUNG

per Post oder E-Mail an weiterbildung@b-tu.de

Kontaktdaten | Rechnungsempfänger_in

Anmelde-Nr. | Titel der Veranstaltung

.....
Name, Vorname:

.....
Berufsabschluss / Akademischer Grad:

.....
Anschrift:

.....
Geburtsdatum:

.....
E-Mail:

.....
Telefon | Fax:

.....
Staatsangehörigkeit:

.....
Datum | Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung der BTU Cottbus - Senftenberg. **Datenschutzhinweis:** Durch die Bestätigung Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden, dass personenbezogene Daten gespeichert und ausschließlich intern für statistische Zwecke weiterverwendet werden.



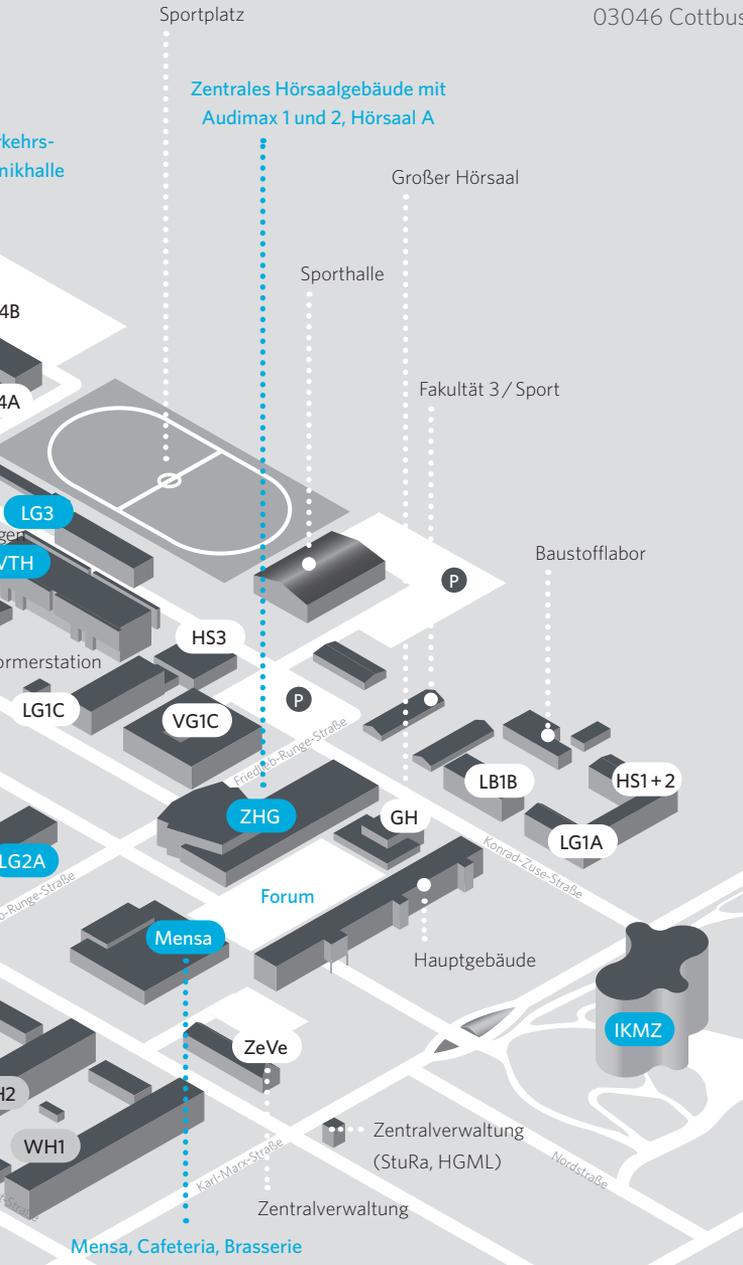
LAGEPLAN ZENTRALCAMPUS COTTBUS



ZENTRALCAMPUS COTTBUS

Platz der Deutschen Einheit 1

03046 Cottbus



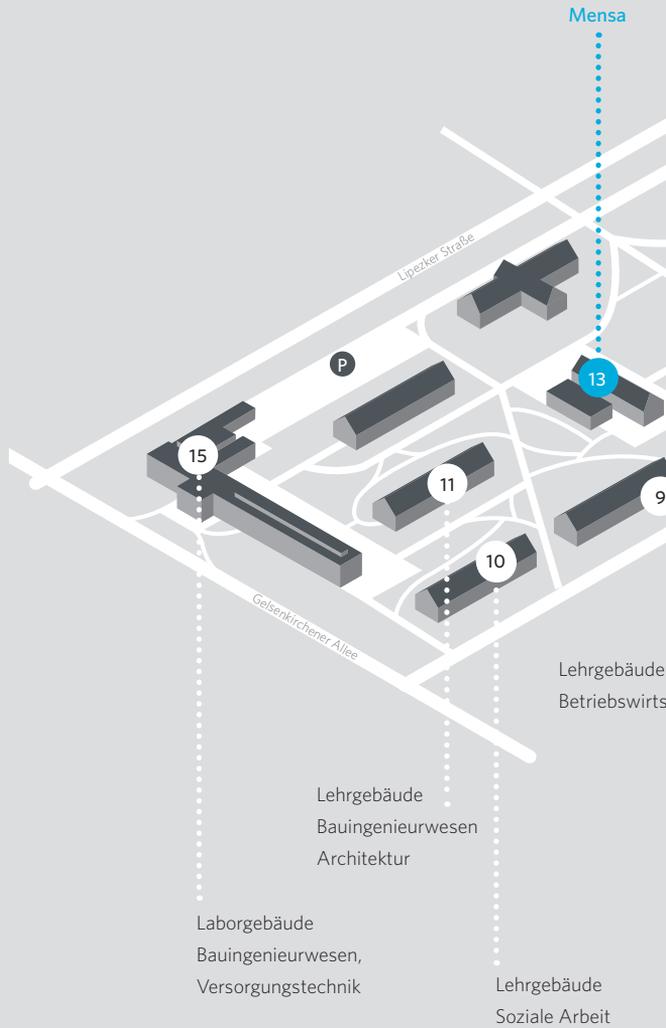
Nutzen Sie zur besseren Orientierung auf dem Campus unsere BTU CampusApp. Diese erhalten Sie bei iTunes, GooglePlay und im Microsoft Store.



LAGEPLAN CAMPUS COTTBUS-SACHSENDORF

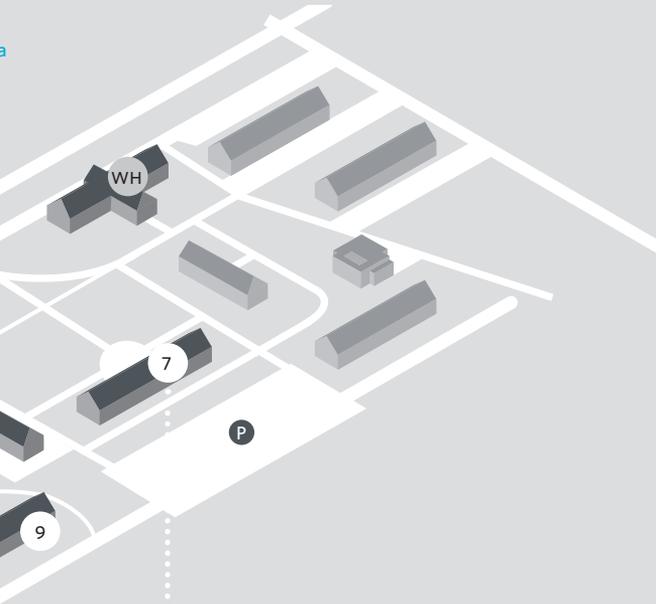


72



CAMPUS COTTBUS-SACHSENDORF

Lipezker Straße 47
03048 Cottbus



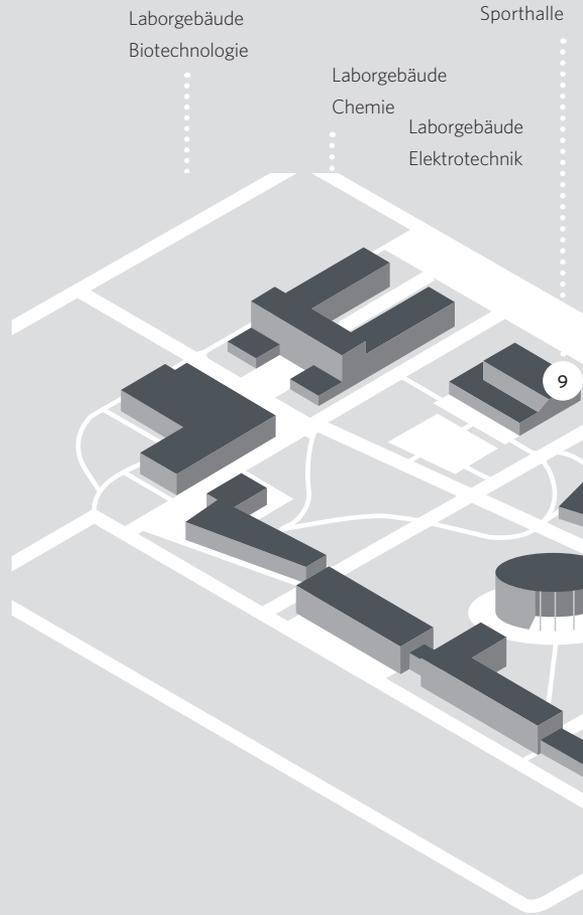
bäude
swirtschaftslehre

Lehrgebäude Instrumental- und
Gesangspädagogik, Standortbibliothek,
Rechenzentrum, Zentralverwaltung,
Studierendenservice

Nutzen Sie zur besseren Orientierung auf dem Campus
unsere BTU CampusApp. Diese erhalten Sie bei iTunes,
GooglePlay und im Microsoft Store.



LAGEPLAN CAMPUS SENFTENBERG



74

Therapiewissenschaften, Informatik

Konrad Zuse Me
Zentrales Hörs

WH

Wohnheim

CAMPUS SENFTENBERG
Universitätsplatz 1
01968 Senftenberg



Medienzentrum,
Hörsalgebäude

Nutzen Sie zur besseren Orientierung auf dem Campus unsere BTU CampusApp. Diese erhalten Sie bei iTunes, GooglePlay und im Microsoft Store.



KONTAKT UND ADRESSE

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Zentralcampus

Lehrgebäude 10

Erich-Weinert-Straße 1

03046 Cottbus

T +49 (0)355 69 3613

E weiterbildung@b-tu.de

IMPRESSUM

Herausgeberin: BTU Cottbus – Senftenberg

Redaktion: Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Satz: inevent GmbH & Co. KG, Cottbus

Fotos: IKMZ/Multimediazentrum, wenn nicht anders angegeben

Redaktionsschluss: September 2024

www.b-tu.de/weiterbildung